

Erscheint jeden Dienstag
u. Freitag; während der
Buchhändler-Messe zu
Ostern täglich.

Börsenblatt

Alle Zusendungen für
das Börsenblatt sind
an die Redaction zu
richten.

für den
Deutschen Buchhandel
und die
mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der deutschen Buchhändler.

N^o 86.

Leipzig, Dienstag am 30. September.

1845.

Am tlicher Theil.

Bekanntmachung an sämtliche Leipziger Buchhandlungen.

Für den Monat Octbr. 1845 fungiren:

Hr. R. Härtel als Börsenvorsteher,

= Fr. Köhler als Vorsteher der Bestellanstalt.

Leipzig, am 29. Septbr. 1845.

Die Deputirten des Buchhandels zu Leipzig.

Bekanntmachung.

Der Buchhandlung, unter der Firma: Voigt & Fernau all-
hier, ist, wie hierdurch bekannt gemacht wird, in Gemäßheit § 28 der
Verordnung vom 5. Februar 1844, die Angelegenheiten der Presse be-
treffend, zum Vertriebe der Schrift:

„Der Freischaarenzug und das Schicksal der Gefangenen in Luzern
im März und April 1845. Dargestellt nach zuverlässigen Quellen
und den Berichten von Augenzeugen. Mit einem Plane und Ueber-
sichtskarte. Bern. Bei G. A. Jenni, Vater. 1845. 8. 146 S.“
der erforderliche Erlaubnißschein ausgefertigt worden.

Leipzig, am 24. September 1845.

Königlich Sächsische Kreisdirection.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. G. Hinrichs'schen Buchh.)

Angekommen in Leipzig am 25—27. Septbr. 1845.

Amelang'sche Sortimentbuch. (N. Gaertner) in Berlin.

7452. Hille, J., Geschichtenbüchlein für erzählende Mütter u. kleine Leser. Mit
8 color. Kupf. 8. Geh. 7/8 fl

Bahnmaier's Buchh. in Basel.

7453. * Geschichten, christliche, zur Stärkung des Glaubens, der Hoffnung und
der Liebe. 3. Aufl. der „Anekdoten f. Christen.“ 8. 1844. Cart. * 2/3 fl

7454. Goetz, B., die Blindheit Deissenroths oder Amaurosis spuria durch
Keratoconus und Photophobia permanens bei Cataracta accreta. gr. 8.
Geh. * 28 Nfl

7455. Kündig, G., über Konfirmanden-Unterricht und Konfirmation. Zwei Vor-
träge. 12. 1844. Geh. * 6 Nfl

7456. Möhrken, Chr., das Buch der Wahrheitszeugen. 2. Bd. 1. Abth. gr. 8.
Geh. * 1/2 fl

7457. Morceaux choisis de poésies à l'usage de l'enfance. 2. édit. augm.
gr. 12. Geh. * 6 Nfl

7458. Pelfa, G., der Arzt als Hausfreund für Jedermann. gr. 8. Geh. * 24 Nfl

7459. Schaffter, P. P., Histoire de la Mission du Tinnévely. 8. 1844.
Geh. * 1/2 fl

zwölfter Jahrgang.

Baumgärtner's Buchh. in Leipzig.

7460. Vielliebchen. Historisch-romantisches Taschenbuch f. 1846. Von Bernd
von Gusek. 19. Jahrg. Mit 8 Stahlst. gr. 16. Geb. mit Goldschn. * 2 1/3 fl

Ed. Bethge's Verlagsbuchh. in Berlin.

7461. Der Geist der evang. Kirchenzeitung. Allen Lichtfreunden gewidmet. gr. 8.
Geh. * 1/6 fl

Blaesing in Erlangen.

7462. Philosophen d. Neuzeit. Ein Gedicht. (Von Passy.) gr. 8. 1846. Geh. * 1 fl

Blatt in Altona.

7463. Reichenbach, H. P. D., de consecandis membrorum sive artuum ner-
vis. 12. Geh. * 1/3 fl

Böhme in Leipzig.

7464. Johannes Norge, oder Selbstbekenntnisse eines Cölibatärs. 8. Rudol-
stadt. Geh. 1 1/4 fl

7465. Sendschreiben, offenes, an den kathol. Pfarrer Liebherr zu Erfurt. 2. Aufl.
gr. 8. Geh. 3 Nfl

Borrosch & André in Prag.

7466. Fischer, J. N., Lehrbuch der gesammten Entzündungen und organ.
Krankheiten des menschl. Auges. gr. 8. 1846. Geh. * 2 1/3 fl

G. Brauns in Leipzig.

7467. Bibliothek christlicher Erbauungsschriften aus dem Kreise der protestant.
Kirche, gesammelt und hrsg. von A. Franz. 2. Bdn. 8. Geh. 3 Nfl

Brockhaus in Leipzig.

7468. Heck, J. G., systemat. Bilderatlas zum Conversations-Lexikon. 31. und
32. Lief. gr. 4. 12 Nfl

7469. Urania. Taschenbuch auf das J. 1846. Neue Folge. 8. Jahrg. Mit
J. Grimms Bildn. 8. 1846. Geh. * 2 fl

Brockhaus & Avenarius in Leipzig.

7470. Raffelsperger, Fr., allgem. geogr. Lexicon des österreich. Staates.
8. — 10. Heft. Lex. 8. Geh. * 2 fl

Literar. Comptoir von Hegner älter in Winterthur.

7471. Jesuiten, die, in ihrer wahren Gestalt, ein Warnungsbild für die Schweiz
und ganz Europa. 8. Geh. 4 1/2 Nfl

7472. Jugendfreund, der. Eine monatl. Zeitschrift f. d. reifere Jugend. 2. Jahrg.
(1845.) 8. 1/2 fl

7473. Müller, J., die sieben Geheimnisse der Evangelien und der Apokalypse,
oder Architectonik des wahren Christenthums. 8. Geh. 18 Nfl

7474. Schneeglocken, Sänge aus einem Schweizerherzen. gr. 16. Geh. 18 Nfl

Dannheimersche Buchh. in Esslingen.

7475. Die Einweihung der Kirche in Loffenau. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{4}$ ₰
 7476. Gumpenberg Pöttmes, Ferd. v., Gedichte. gr. 16. 1843. Geh. * $\frac{2}{3}$ ₰
 7477. Härlin, N. H., Sach- und Spruchregister zu dem Gesangbuch f. d. evangelische Kirche in Württemberg. 8. Geh. * $\frac{2}{3}$ ₰
 7478. Loofe, G., ein Blütenstrauß aus dem Heimbachthale. gr. 12. 1844. Geh. * $\frac{1}{8}$ ₰

Dittmarsch in Stuttgart.

7479. Brief-Album für die elegante Welt, oder Musterbriefe der Liebe, Freundschaft u. des Familienlebens. Mit 24 in Farben gedruckten Briefen nebst dem Briefsteller. In Etui. * $\frac{5}{8}$ ₰ — Ohne Briefsteller * $\frac{2}{3}$ ₰
 7480. Musterbriefe der Liebe, Freundschaft u. d. Familienlebens. gr. 16. Gh. 6 N \mathcal{A}
 7481. Stamm- u. Gedenkbuch des deutschen Burschen. 48 in Stahl gestochene Erinnerungsblätter an die akadem. Studienzeit. In gepr. Etui. * $1\frac{1}{3}$ ₰
 7482. Studenten-Brief-Album. 24 Briefe mit Randverz. In 4. * $\frac{2}{3}$ ₰ — In gr. 8. * $\frac{1}{2}$ ₰

Drechsler'sche Buchh. in Heilbronn.

7483. Mayer, J. R., die organische Bewegung in ihrem Zusammenhange mit dem Stoffwechsel. Ein Beitrag zur Naturkunde. 8. Geh. * $1\frac{11}{12}$ ₰
 7484. Nock, der alte, und die neuen Lappen. Eine Parabel als Sendschreiben an alle aufgeklärte Israeliten, Katholiken und Protestanten. 8. $1\frac{1}{12}$ ₰

H. Duncker in Berlin.

7485. * Zimmermann, A., Geschichte des Brandenburg. - preuss. Staates. 2. wohlf. Ausg. 2—4. Bief. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{2}$ ₰

Einhorn's Verlags-Expedition in Leipzig.

7486. Freunde, die protestantischen, nach dem Leben gezeichnet v. M. A. 8. Geh. * $\frac{1}{4}$ ₰

Falkenberg & Co. in Magdeburg.

7487. Eberhardt, F., der exorbitante Rationalismus oder die falschen Propheten des 19. Jahrh. gr. 8. Geh. 3 N \mathcal{A}
 7488. Grün, A., die Vernunft und der Rationalismus, oder die neuere Theologie. 8. Geh. 3 N \mathcal{A}
 7489. Mühlenbein, L., was uns Geistlichen allzumal in der jetzigen, in kirchlicher Beziehung so wichtigen Zeit als Dienern der Kirche obliege. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{12}$ ₰
 6490. Müller, J. N., Uhlisch's gewaltiges Schreckmittel in ein Friedensmittel verwandelt. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ ₰

Finstlerlin in München.

7491. Ammann, J., deutsch-italianisches Gesprächsbüchlein. gr. 12. Geh. * $\frac{1}{4}$ ₰
 7492. Herr dein Wille geschehe! Ein kathol. Gebetbuch f. bejahrte Leute. 6. verm. u. verb. Aufl. 8. Augsburg, Wolffsche B. $\frac{3}{4}$ ₰
 7493. Rosa von Tannenburg. 6. Aufl. 8. Ebd. Geh. $\frac{1}{3}$ ₰
 7494. Taillez, L. de, kurzgefaßte französische Grammatik. 3. Heft oder 2. Lehrkurs. 3. durchgesehene Aufl. gr. 8. Geh. * $\frac{2}{3}$ ₰

Fischer in Bern.

7495. Perty, M., allgemeine Naturgeschichte als philosophische und Humanitätswissenschaft. 4. oder Supplementbd. gr. 8. Geh. * 2 ₰

Fischer in Cassel.

7496. Dommerich, method. Schulatlas der Erd-, Völker- u. Staatenkunde. 4. Heft. kl. Fol. * $\frac{1}{2}$ ₰

Frieße in Leipzig.

7497. Nicht Papst! nicht Luther! nicht Calvin! Einer ist unser Meister: Christus!!! Mahnungen und Rügen der Zeit an die Zeit von R... gr. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ ₰

Frigische in Leipzig.

7498. Meulen, L. v. d., die Separatisten. Novelle. 2 Bde. 8. Geh. 2 $\frac{1}{2}$ ₰
 7499. Storch, L., allerlei Geschichten. 2 Bde. 8. 1846. Geh. 2 $\frac{1}{2}$ ₰

Graß, Barth & Co. in Breslau.

7500. Schneider, F. J., Specialkarte der königl. preuss. Prov. Schlesien und der Grafschaft Glatz. In 4 Blättern. gr. Imp.-Fol. * 6 ₰

C. F. A. Günther in Breslau.

7501. Bewegung, die kirchliche, und deren politische Folgen. 8. Geh. 1 N \mathcal{A}
 7502. Glaubensbekenntniß eines christlichen Laien. gr. 8. Geh. 1 N \mathcal{A}
 7503. Gränzen, die, in denen sich der Geistliche den Geseßen gegenüber bewegen darf. 8. Geh. 1 N \mathcal{A}

Haas'sche Buchh. in Wien.

7504. Foa, Eug., der kleine Robinson von Paris. Erzählung f. d. Jugend. Aus dem Franz. v. C. M. 12. Geh. * $\frac{2}{3}$ ₰
 7505. Kroner, W. N., ganz neue Ansichten über die Ursachen, Erscheinungen, den Verlauf und Sitz der Gicht. gr. 8. 1846. Geh. * 1 ₰
 7506. Nestorff, H., Briefsteller für die Jugend. kl. 8. 1846. Geh. * $\frac{2}{3}$ ₰

Habicht in Bonn.

7507. Ansichten vom Nahethal. 8 Stahlst. gr. 4. Geh. * $\frac{5}{8}$ ₰
 7508. Breidenstein, H. K., Festgabe zu der am 11. Aug. 1845 stattfindenden Inauguration des Beethoven-Monuments. gr. 4. Geh. * $\frac{2}{3}$ ₰
 7509. Goebel, Ph., über die Verbindlichkeit der Civilgemeinden zur Unterhaltung der Kirchengebäude. Eine Untersuchung nach den Grundsätzen der in der Rheinprov. noch bestehenden franz. Cultusgesetzgebung. gr. 8. Geh. * $\frac{3}{4}$ ₰
 7510. Hauptolder, J., lateinische Lesestücke z. Einübung der Formenlehre. gr. 12. Einz. 1844. Geh. * $\frac{1}{3}$ ₰
 7511. Kinkel, G., die Abr. Landschaft, Geschichte und Volksleben. Zugleich ein Führer für Abreisende. Mit 1 Stahlst. gr. 12. 1846. Geh. $1\frac{1}{2}$ ₰. Mit 18 Stahlst. * $2\frac{1}{2}$ ₰
 7512. Pfarrius, G., das Nahethal, in Liedern. 2. Aufl. gr. 16. Geh. * $1\frac{1}{3}$ ₰
 7513. Rechenbuch f. d. untern u. mittlern Kl. der Elementarschulen. gr. 12. Einz. Geh. * $\frac{5}{24}$ ₰

Hennings & Hopf in Erfurt.

7514. Leander, Charlotte, Anweisung zur Kunst-Strickerei. 14. Heft. 2. verm. u. verb. Aufl. 16. Geh. $\frac{1}{12}$ ₰
 7515. — Fädel-Schule. 2. Heft. 2. verm. Aufl. qu. 8. Geh. $\frac{1}{3}$ ₰
 7516. — Häkelschule für Damen. 3. Heft. 6. Aufl. qu. 8. Geh. $\frac{1}{3}$ ₰
 7517. — ders. 5. Heft. 2. Aufl. qu. 8. Geh. $\frac{1}{3}$ ₰

Hender in Erlangen.

7518. Märtyrer, die heiligen, der evang. Kirche. Aufs Neue bearb. u. hrsg. v. L. Volkert u. G. W. H. Brock. 2. Heft. gr. 8. Geh. $\frac{1}{6}$ ₰
 7519. Rudelbach, A. G., Kirchenspiegel. 1. Bd. 4. Hft. gr. 8. Gh. als Rest.
 7520. Thiersch, G. W. J., Versuch zur Herstellung des historischen Standpunktes für die Kritik der neutestamentl. Schriften. gr. 8. Geh. 2 $\frac{1}{6}$ ₰

Heymann in Berlin.

7521. Fränkel, S., praktische Vorübungen zur Erlernung der franz. Sprache. 8. Geh. 6 N \mathcal{A}

Aug. Hirschwald's Verlagsbuchh. in Wien.

7522. Remak, R., diagnostische und pathogenetische Untersuchungen in der Klinik des Hrn. etc. Schönlein angestellt. gr. 8. Geh. * $1\frac{1}{2}$ ₰
 7523. Sinogowitz, H. S., das Kindbettfieber, physiologisch und therapeutisch erläutert. gr. 8. Geh. 1 ₰

Horvathsche Buchh. in Potsdam.

7524. Striez, F. L., Sendschreiben an die Herren Geistlichen zu Berlin, Potsdam u. welche ihre Erklärung vom 15. Aug. d. J. in kirchlichen Angelegenheiten veröffentlicht haben. 8. Geh. * $\frac{1}{12}$ ₰

Huber & Co. in Bern.

7525. Denner, J. Fr., die Oberfläche der Schweiz, topisch und physikalisch dargestellt. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{2}$ ₰
 7526. Hermann, Th., über eine neue Geburtszange zur Extraction des im Beckengange stehenden Kindskopfes. 4. 1844. Geh. * $\frac{3}{4}$ ₰
 7527. Kirchenverbesserung, die, zu Bern 1528. Neujahrsblatt, der bernischen Jugend gewidmet 1845. 4. Geh. * $\frac{5}{12}$ ₰
 7528. Mittheilungen der naturforschenden Gesellschaft in Bern aus dem J. 1844. 8. Geh. * $1\frac{1}{6}$ ₰
 7529. Rau, W., die Krankheiten u. Bildungsfehler der Regenbogenhaut. 2. Abth. gr. 8. $1\frac{2}{3}$ ₰ — Beide Abth. geh. $3\frac{1}{2}$ ₰
 7530. Rettig, G. F., Prolegomena ad Platonis Rempublicam. 8maj. 2 $\frac{1}{2}$ ₰
 7531. Stettler, Fr., Staats- und Rechtsgeschichte des Kantons Bern. gr. 8. Geh. $\frac{5}{8}$ ₰
 7532. Troxler, die Jesuitenfrage vor dem Luzerner Volk und der Eidgenossenschaft erörtert. 8. 1844. Geh. $\frac{1}{4}$ ₰
 7533. — Musterproben aus dem Schulunterricht der Jesuiten zu Luzern im 18. Jahrh. 8. Geh. 2 N \mathcal{A}
 7534. Valenti, de, christliche Glaubenslehre nach dem Glauben und dem Bekenntniß der alten und neuen Kirche dargestellt. 2. Heft. 8. Geh. * $1\frac{2}{3}$ ₰
 7535. — das Kleeblatt der Heiligkeit, Mähler, Schleiermacher, Nisch; oder das neue Evangelium geprüft nach der evangelischen Lehre von der Rechtfertigung allein durch den Glauben. 8. Geh. * $\frac{1}{4}$ ₰
 7536. Valentin, G., Bildniß. Fol. * $\frac{3}{4}$ ₰ — chines. Pap. * $1\frac{1}{6}$ ₰

Hurtersche Buchh. in Schaffhausen.

7537. Genrion, allgemeine Geschichte der katholischen Missionen bis auf die neueste Zeit. Aus dem Franz. 7—9. Lief. gr. 8. Geh. $\frac{3}{8}$ fl.

v. Jenisch & Zage in Augsburg.

7538. Dumas, A., ausgewählte Romane, deutsch von Fr. W. Bruckbräu. 11—15. Lief. gr. 12. Geh. $\frac{5}{8}$ fl.

7539. Etlar, C., des Lebens Conflict. Roman. Aus dem Dänischen übers. v. Fr. Mayer. gr. 12. Geh. $1\frac{1}{4}$ fl.

7540. Europa, das belletristische. 4. Bd. 30—32. Lief. und 8. Bd. in 4 Lief. gr. 12. Geh. Jede Lief. $\frac{1}{6}$ fl.

7541. Gottfried von Bouillon oder die Eroberung des heil. Grabes. Historisches Gemälde aus den Zeiten der Kreuzzüge. Vom Verf. der „Kinder der Wittve.“ 8. Geh. $\frac{7}{12}$ fl.

7542. Ott, Fr. O., Nachweis des Vorzuges der Homöopathie vor der Allopathie. 8. Geh. $\frac{1}{4}$ fl.

7543. Sue, G., der ewige Jude, deutsch von Fr. W. Bruckbräu. 10. Th. gr. 12. Geh. $\frac{1}{2}$ fl.

7544. — ausgewählte Romane, deutsch von Fr. W. Bruckbräu. 12—15. Lief. gr. 12. Geh. $\frac{1}{2}$ fl.

Chr. Kaiser in München.

7545. Boeckh, Chr. Fr., Glück zu dem Könige! Rede am Geburts- u. Namensfeste des Königs Ludwig von Bayern. 8. Geh. 2 Nfl.

7546. Grimm, der Fundvogel, ein Märlein, mit Zeichnungen. 8. Geh. $4\frac{1}{2}$ Nfl.

7547. Pucci, F., Blaubart, ein Märlein. Mit Zeichnungen. 8. Geh. $4\frac{1}{2}$ Nfl.

Keil in Leipzig.

7548. Die Jesuitenpest. Jesuiten und Jesuitismus seit 1814. 2. Aufl. 12. Geh. $\frac{1}{4}$ fl.

7549. Theater-Loomotive. Oeffentlichkeit für Bühnenwelt und Schauspielwesen, redig. v. J. Koffka. No. 1 u. 2. gr. 8. Halbjährlich 1 fl.

Kienreich in Graz.

7550. Maria Ursache unsers Heils. Ein Gebets- u. Erbauungsbuch für Kathol. Christen. gr. 18. $\frac{1}{2}$ fl.

7551. Paradies, geistliches. Ein vollst. Kathol. Gebetbuch. gr. 18. $\frac{7}{12}$ fl.

7552. Rosen und Lilien, als Weihgeschenk der allerseligsten Jungfrau Maria dargebracht. 2. verm. Aufl. 12. 1844. Geh. $\frac{1}{4}$ fl.

7553. Schlör, A., Ehrenkrone des engl. Jünglings Aloisius von Gonzaga. Ein Lehr- u. Erbauungsbüchlein f. d. kath. Jugend. 12. Geh. $\frac{5}{24}$ fl.

7554. Schöpf, F. J., die Grundobrigkeiten, deren Wirkungskreis und Amtshandlungen. 2 Bde. (r. 2. Bd.) gr. 8. Geh. 4 fl.

7555. — die Bezirks-Obriegkeiten in den niederösterreich. Provinzen, deren Wirkungskreis und Amtshandlungen mit besond. Rücksicht auf Steiermark. 1. Heft. gr. 8. 1844. Geh. $\frac{1}{2}$ fl.

7556. Singel, M., geistliches Vergiftmeinnicht. Ein katholisches Gebetbuch. 5. verm. Aufl. 32. Geh. $\frac{1}{3}$ fl.

7557. Stainach, G., historisch-topogr. Beschreibung von Graz en miniature, enth. Fragmente ausgezeichneter Schriftsteller. 8. 1844. Geh. $\frac{2}{3}$ fl.

Otto Klemm in Leipzig.

7558. Jahr, G. S. G., ausführl. Symptomen-Roder der homöopath. Arzneimittellehre. 2. Th. gr. 8. Geh. $\frac{1}{2}$ fl.

Köhler in Görlitz.

7559. Abhandlungen der naturforschenden Gesellschaft zu Görlitz. 4. Bandes 1. Heft. 8. Geh. $\frac{5}{12}$ fl.

Krabbe in Stuttgart.

7560. Marnyat's sammtl. Werke. Neu aus d. Engl. v. C. Kolb. 97—99. Bdn. gr. 16. Geh. à $\frac{1}{6}$ fl.

Kunze in Mainz.

7561. Möbeljournal, das Mainzer. 2. Bd. 3. u. 4. Heft. qu. gr. 8. à $\frac{1}{4}$ fl.

7562. Stolterfoth, Adelheid v., der malerische Rheingau und seine Umgebungen. 2. Ausg. 4—7. Heft. gr. 8. $\frac{2}{3}$ fl.

Lambeck in Thorn.

7563. Kühnast, L., de conjunctivi et optativi in enunciatis finalibus usu Homericis observationes grammaticae. 4. Geh. $\frac{1}{2}$ fl.

7564. Zsifkowitz, A. St., Katechismus der Lehren des apostolisch-kath. Glaubens. 8. Geh. $\frac{1}{6}$ fl.

Eine polnische Uebersetzung zu gleichem Preise.

Leibrock in Braunschweig.

7565. Moselen, S., die mechanischen Principien der Ingenieurkunst und Architektur. Aus dem Engl. v. G. Scheffler. 5. Lief. gr. 8. Geh. $\frac{1}{2}$ fl.

7566. Stuart, M. Elisabeth, Lord Dacre von Giltland. Aus dem Engl. v. W. F. L. Petri. 3 Thle. 8. Geh. $3\frac{3}{4}$ fl.

Lengfeld in Köln.

7567. Euler, C., über die Nothwendigkeit und die Art der Organisation des Militair-Turnwesens. Mit besond. Bezieh. auf Preußen. gr. 8. Geh. $\frac{1}{3}$ fl.

L. G. Riesching in Stuttgart.

7568. Schwab, G., die schönsten Sagen des klassischen Alterthums. 2. durchgesehene Aufl. 1. u. 2. Abth. 8. Geh. à $\frac{1}{2}$ fl.

7569. *Barren, S., Mittheilungen aus dem Tagebuche eines Arztes. Aus dem Engl. v. C. Kolb. 2 Bde. Ausg. mit 4 Stahlst. gr. 16. 1843. Geh. $2\frac{3}{4}$ fl.

Raue in Jena.

7570. Flora von Deutschland, hrsg. v. D. F. L. v. Schlechtendal, L. G. Lange- thal und C. Schenk. 6. Bd. 7.—10. Lief. (r. 8—10.) kl. 8. Geh. $\frac{1}{3}$ fl.

7571. — ders. 3. Aufl. 3. Bd. No. 5 u. 6. In 8. Geh. a l s R e f.

7572. Gluge, G., Atlas der patholog. Anatomie. 9. Lief. Fol. $\frac{1}{6}$ fl.

7573. Hesselbach, A. K., Handbuch der gesammten Chirurgie. 2. Bd. 9—12. Lief. gr. 8. Geh. Nebst Abbildungen in gr. 4. 2 fl.

7574. Kerner, Th., Gedichte. gr. 8. Geh. $1\frac{1}{3}$ fl.

G. Mayer in Leipzig.

7575. Biedermann, R., ein Wort an Sachsens Stände. Rede beim Constitutionsfeste zu Leipzig am 4. Sept. 1845. gr. 8. Braunschweig. 1 Nfl.

Weinhardt in Arnstadt.

7576. Hausstafel für Jedermann, zur Berechnung des Mehles und der Kleie. kl. Fol. $\frac{1}{12}$ fl.

7577. Kalender, immerwährender. gr. Fol. 3 Nfl. — Auf Papper gezogen 5 Nfl.

Wetzer in Leipzig.

7578. Jacobson, J. H., kleine Jugendbibliothek. 1. Bdn. gr. 16. Breslau, Kohn. Geh. $\frac{1}{8}$ Nfl.

Raumburg in Leipzig.

7579. Zegner, Th., Preußen. 2. Stereotypausg. Mit Stahlstichen. 1. u. 2. Hft. gr. 16. Geh. à $\frac{1}{6}$ fl.

Als Prämie hierzu: 1 Stahlstich in Fol. „Friedrich Wilhelm IV. seinem Volke Schwörend.“ $\frac{1}{3}$ fl.

Fr. S. A. Perthes in Hamburg u. Gotha.

7580. Hartung, J. A., Lehren der Alten über die Dichtkunst, durch Zusammenstellung mit denen der besten Neueren erklärt. gr. 8. Geh. $1\frac{1}{3}$ fl.

7581. Hillebrand, J., die deutsche Nationalliteratur seit Lessing bis auf die Gegenwart. 2. Th. gr. 8. Geh. $\frac{1}{6}$ fl. 26 Nfl.

7582. Schwarz, Th., der evangelische Geist im Bunde mit der heiligen Schrift. Ein Sendschreiben an den Prediger Wislicenus. 12. Geh. $\frac{1}{2}$ fl.

Pockwitz in Hannover.

7583. Henrichsen, J., Anweisung zur Anfertigung der verschiedenartigsten Cigarren. 12. Geh. $\frac{1}{4}$ fl.

Rengersche Buchh. in Leipzig.

7584. Florian, Guillaume Tell, ou la Suisse libre. Mit historischen und geograph. Erläuterungen u. grammatisch-sprachlichen Bemerkungen, Wörterbuch etc. herausg. v. C. Schnabel. kl. 8. Geh. $\frac{1}{4}$ fl.

7585. Sporschl, J., Geschichte der österreich. Monarchie. 26. u. 27. Lief. gr. 8. Geh. $\frac{2}{3}$ fl.

7586. — neueste Geschichte der österreich. Monarchie. 2. u. 3. Lief. gr. 8. Geh. $\frac{2}{3}$ fl.

7587. — kurzgefaßte Geschichte des 7jähr. Krieges. gr. 8. Geh. $1\frac{1}{3}$ fl.

Nieger'sche Buchh. in Augsburg.

7588. Christus und der Geist der Wahrheit in der kath. Kirche. gr. 8. Geh. $\frac{3}{8}$ fl.

7589. Dörle, A., der junge Fischer, Orbitello oder die Kapelle am Ufer des Arno. Erzählung f. d. reifere Jugend. 8. Geh. $\frac{3}{8}$ fl.

7590. Hauskalender, hundertjähriger, für Zeit und Ewigkeit. gr. 8. Geh. $\frac{1}{8}$ fl.

7591. Predigt-Magazin, in Verbindung mit mehreren kathol. Gelehrten etc. hrsg. v. Fr. A. Heim u. Fr. J. Heim. 13. Bd. 2. Abth. gr. 8. Geh. $\frac{5}{6}$ fl.

H. Nies in Berlin.

7592. Kinderzeitung, die illustrierte, hrsg. v. D. Ruppert unter Mitwirk. v. C. Mücke u. F. Schmidt. 1. Heft. 8. Für 1. Quartal $\frac{2}{3}$ fl.

Nomburg in Leipzig.

7593. Ergänzungsblätter zu allen Conversationslexiken, redig. v. Fr. Steger. 1845. Erstes Quartal. Ver. 8. Geh. Pro 1. u. 2. Quartal $\frac{1}{2}$ fl.

Zang in Altena.

7594. Auswahl deutscher Volkslieder. 2. Aufl. 16. Cart. $\frac{1}{6}$ fl.

7595. Landgemeinde-Ordnung, die, für die Prov. Westphalen vom 31. Octbr. 1841. kl. 8. Geh. $\frac{1}{3}$ fl.

Zang in Altena fernex.

7596. Müller, vortheilhafteste Bauart ober- u. unterschlächtiger Mühleäder. 8. 1844. Geh. $\frac{1}{4}$ fl.
7597. Verjährungsfristen, die, von 3 Tagen bis zu 50 Jahren, nach Preuß. Gesetzen. 8. Geh. $\frac{1}{6}$ fl.

Scheible, Rieger & Sattler in Stuttgart.

7598. Bulwer's, G. L., sämtliche Romane. Aus dem Engl. 40.—46. Th. 16. Geh. à 2 Nfl.

P. Schmitz in Cöln.

7599. Archiv für das Civil- u. Criminal-Recht d. R. Pr. Rheinprov. 39. (neuer Folge 32.) Bd. in 4 Hefen. gr. 8. * $2\frac{1}{3}$ fl.

Schroeder in Berlin.

7600. Stahl, zwei Sendschreiben an die Unterzeichner der Erklärung vom 15., beziehungsweise 26. Aug. 1845., zugleich als Votum in der Augsburg. Confessionsfrage. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{6}$ fl.

Schropp & Co. in Berlin.

7601. Atlas des Aetna von W. Sartorius von Waltershausen, mit Beihülfe von S. Cavallari, C. F. Peters und C. Roos. 1. Lief. Imp. Fol. * 9 fl.
7602. Karte der Prov. Brandenburg No. 16. (Pritzwalk) No. 17. (Tangermünde). Fol. à * $\frac{1}{2}$ fl.
7603. — der Prov. Westphalen No. 23—30. gr. Fol. Section Laasphe, Rheine, Bocholt à * $\frac{1}{2}$ fl.
— Siegen, Dorsten, Tecklenburg, Ahaus, Attendorn à * $\frac{5}{6}$ fl.

Schulze'sche Buchh. in Oldenburg.

7604. Portrait v. Theod. v. Kobbe. Fol. * 1 fl.

Schweighauser'sche Buchh. in Basel.

7605. Gaiser, J., Darstellung praktischer Erfahrungen in Errichtung zweckmäßiger u. gut ziehender Kamine u. Feuerungen. 3. verm. u. verb. Aufl. gr. 8. Geh. $\frac{5}{8}$ fl.
7606. Gottlieb, Jeremias, wie Christen eine Frau gewinnt. gr. 8. Geh. $\frac{3}{8}$ fl.
7607. Otte, Fr., Gedichte. 8. Geh. $\frac{7}{8}$ fl.

Stuhr'sche Buchh. in Berlin.

7608. Burmeister, H., Genera Insectorum. Vol. I.: Rhynchota. No. 9. gr. 8. * 1 fl.

Teubner in Leipzig.

7609. Archiv für Philologie und Pädagogik, hrsg. v. J. Chr. Jahn und R. Klotz, 11. Bd. 2. Heft. gr. 8. Geh. * $\frac{2}{3}$ fl.

Thomas in Leipzig.

7610. Weltgeschichte, populäre. 2. Aufl. 6. Th. 16. Geh. $\frac{1}{6}$ fl.

Trowitsch & Sohn in Frankfurt a. d. O.

7611. Spieker, Chr. W., Darstellungen aus dem Leben des General-Superintendenten u. Carl Friedr. Brescius. gr. 8. Geh. * $1\frac{2}{3}$ fl.

Velhagen & Klasing in Bielefeld.

7612. Hanne, W., der ideale Protestantismus, sein Wesen, seine Genesis und sein Verhältnis zum Bibel- u. Kirchenglauben, so wie seine Stellung zu den gegenwärtigen religiösen Zeitrichtungen. 8. Geh. $\frac{5}{8}$ fl.

Verlags-Magazin in Pesth.

7613. Monte Dego, Fr. J. A. v., neuestes polytechnisches Recept-Taschenbuch. 8. Geh. 1 fl.

Vollke in Wien.

7614. Kintzl, L., militärische Betrachtungen. gr. 8. Geh. 1 fl.

Voss'sche Buchh. in Berlin.

7615. * Bibliothek politischer Reden a. d. 18. u. 19. Jahrh. 2. Bd. Neue Ausg. gr. 16. Geh. * $\frac{2}{3}$ fl.

7616. Rudolph, K. A., Geschichte des Papstthums, der Päpste, u. der berühmtesten Bischöfe u. Kardinäle. 4. Lief. 8. Geh. * $\frac{1}{6}$ fl.

Wagner in Neustadt a. d. O.

7617. Röhr, J. Fr., gemeinverständliche und schriftgemäße Darstellung der Grund- u. Glaubenssätze der evang.-protestantischen Kirche. 8. Geh. $\frac{1}{4}$ fl.

Weichardt in Leipzig.

7618. Conversations-Lexikon zum Handgebrauche in 1 Bde. 4. umgearb. Aufl. 19. u. 20. Lief. Hochschm. Geh. $\frac{1}{3}$ fl.

Weidmann'sche Buchh. in Leipzig.

7619. Zeitschrift für deutsches Alterthum, hrsg. von M. Haupt. 5. Bd. 3. Heft gr. 8. Geh. * 1 fl.

C. F. Winter in Heidelberg.

7620. Mulder, G. J., Versuch einer allgemeinen physiologischen Chemie. Aus dem Holländ. übers. von J. Moleschott. 4. u. 5. Lief. gr. 8. Geh. * $\frac{2}{3}$ fl.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels.

(Mitgetheilt von Bartholf Senff.)

Angelommen in Leipzig am 25—27. Septbr.

André in Offenbach.

- Cramer, H., Op. 31. Fantaisie p. Pfte. sur des Motifs de l'Opéra: la Fille du Régiment. 1 fl.
— — — Museum f. Freunde d. Pianofortespiels od. Auswahl d. schönsten Tonstücke f. Pfte. Bd. 2. Subscr.-Pr. 1 fl. 48 kr.
— — — Potpourris üb. beliebte Opern-Themas f. Pfte. leicht ausführbar. No. 11. Euryanthe. No. 12. Oberon. à 1 fl.
— — — Potpourri de l'Opéra Stradella p. Pfte. 1 fl. 21 kr.
Mozart, W. A., Sinfonien arr. f. Pfte. zu 4 Händen v. J. André. Lief. 5, 6. Subscr.-Pr. à 1 fl. 12 kr.
Pauer, E., Op. 17. Scherzo f. Pfte. 42 kr.
Schwencke, C., Op. 37. Deux Airs favoris variés p. Pfte. et Violon concertans. No. 1. Thème italien de Carafa. No. 2. Cavatine du Pirate de Bellini. Nouv. Edition. No. 1, 2. à 1 fl.
Speier, W., Op. 54. Schlaf ein mein Herz in Frieden, v. Rückert f. Mezzo-Sopran, Alt od. Bariton m. Pfte. 36 kr.
Voss, C., Op. 63. Souvenir de Alessandro Stradella, Fantaisie brillante p. Pfte. 1 fl. 12 kr.

Nagel in Hannover.

- Enckhausen, H., Op. 67. Responsorien zu den Collecten u. Antiphonen f. 4stimmigen Männerchor, od. Sopran, Alt, Tenor u. Bass. Partitur. 5 Nfl.
Kummer, F. A., Op. 82. Notturmo über ein Lied von Proch f. Vclle. m. Pfte. 10 Nfl.
Seemann, A., Op. 2. Drei Lieder f. eine Stimme m. Pfte. 10 Nfl.

Schott's Söhne in Mainz.

- Alard, D., Op. 12. Fantaisie sur Linda di Chamounix p. Violon av. Orchestre. 4 fl. 48 kr., av. Pfte. 2 fl. 24 kr.
— — — Op. 13. Souvenir des Pyrénées. Nocturne p. Violon av. Pf. 1 fl. 12 kr.
Alkan, C. V., Op. 17. Le Preux. Etude de Concert p. Pf. 1 fl. 30 kr.
Benedict, G., La Fedeltà. Cavatine con Pfte. 45 kr.
Bertini, H., Op. 153. Sonate No. 2 p. Pfte. et Violon. 3 fl. 36 kr.
Beyer, P., Bouquet de Mélodies du Désert de Fél. David p. Pf. 1 fl.
Döhler, T., Op. 53. Trois Mazurkas p. Pfte. No. 1, 2. à 54 kr. No. 3. 45 kr., compl. 1 fl. 48 kr.
Duvernoy, J. B., Op. 150. Fantaisie sur les Hirondelles de Fél. David p. Pfte. 1 fl. 12 kr.
Esser, H., Ouverture zur Oper: die zwei Prinzen, f. Pfte. zu 4 H. 1 fl.
Glimes, J. de, Extase, Mélodie av. Pfte. 18 kr.
Hagg, Drei Polkas f. Pfte. 27 kr.
Hamm, J. V., Cécilie u. Emilie. 2 Märsche f. Pfte. üb. 2 Tyrolerlieder. 27 kr.
Hammer, G., Marienwalzer mit Worten f. Pfte. 27 kr.
Küffner, J., Op. 321. Récréations musicales, Collection de Morceaux faciles p. Guitare et Flûte ou Violon. Cah. 1, 2. à 54 kr.
— — — 10 Airs favoris de l'Opéra: sicilianische Vesper, de P. Lindpaintner p. Clarinette. 36 kr.
— — — Fest- u. Jubel-Marsch aufgeführt bei dem Sängerfest zu Würzburg, f. Pfte. eingerichtet. 18 kr.
Liebe, L., Op. 4. Waldklänge v. E. Brämer f. Gesang m. Pfte. No. 2. Der Himmel im Wald. 27 kr. — No. 3. Am Walde. 18 kr. — No. 4. Waldwünsche. 27 kr. — No. 5. Waldesruf. 36 kr. — No. 6. Waldesnacht. 27 kr. No. 2, 3. f. eine Stimme. No. 4 bis 6 f. 2 Stimmen.
Lindheim, A., Souvenir de Genève. Grande Valse p. Pfte. 36 kr.
Maximilian, Herzog v. Baiern, Op. 20. Erinnerung an Paris. Walzer f. Pfte. 36 kr.
Mazas, P., Op. 83. Six Duos brill. p. 2 Viol. Liv. 1—3. à 1 fl. 30 kr.
Spaeth, A., Op. 168. Drei Gesänge f. Bass m. Pfte. 1 fl. 12 kr.
Zern & Co. in Berlin.
Meyer, L. de, Op. 30. Marche triomphale d'Isly arr. p. Pfte. à 4 Mains. 1 fl.
Neumann, E., Op. 10. Grande Sonate p. Pfte. à 4 M. 1 fl. 10 Nfl.

Nichtamtlicher Theil.

Nachdrucksfrage.

An Herrn **L. Kohnen** in Köln.

„Die Confiscation von Nachdrücken erfolgt erst nach ergangenem richterlichen Urtheil. Damit aber bis dahin theils die fernere Verbreitung der Nachdrücke verhütet, theils dieselben vor Fortbringung gesichert werden, ist die Polizeibehörde sowohl auf Requisition der Gerichtsbehörde, als auf gehörig begründetes Ansuchen der Betheiligten zur einstweiligen Beschlagnahme der Nachdrücke verpflichtet. Diese Pflicht liegt ihr selbst dann ob, wenn sie auf Anzeige einer Buchhandlung oder sonst zuverlässige Kenntniß davon erhält, daß ein Nachdruck von Büchern, die in den deutschen Bundesstaaten verlegt worden, stattgefunden, oder ein Handel mit solchen Nachdrücken geführt wird, da den Polizeibehörden obliegt, Verbrechen vorzubeugen, die Fertigung und der Verkauf von Nachdrücken aber strafbare Handlungen sind. Entstehen bei der Beschlagnahme Zweifel darüber: ob ein Nachdruck vorliege? so muß die Polizeibehörde Sachverständige zuziehen und auf diese Weise den zweifelhaften Umstand feststellen lassen.“

(Rescript des Min. d. Innern und der Polizei v. 14. März 1837. Vergl. Preußens Pressegesetz herausg. v. Ulker, Seite 72.)

„Wir Friedrich Wilhelm, von Gottes Gnaden König von Preußen etc. verordnen zur Beseitigung entstandener Zweifel über den Schutz gegen Nachdruck für die vor Publication des Gesetzes vom 11. Juni 1837 erschienenen Werke: § 1. Der Schutz des Gesetzes vom 11. Juni 1837 soll auch für diejenigen vor Publication desselben im Inlande erschienenen Schriften etc. stattfinden, welche durch die damals gültigen Gesetze gegen Nachdruck noch geschützt waren. § 2. Dieser Schutz dauerte dreißig Jahre von Publication des Gesetzes vom 11. Juni 1837 u. s. w. Gegeben Sanssouci den 5. Juli 1844.“

(Gesetzsammlung für die K. Preuß. Staaten Jahrg. 1844 Nr. 26, abgedr. im Börsenblatt 1844 Nr. 70.)

„Da der Bittsteller nicht nur sein Verlagsrecht hinreichend bescheinigt hat, sondern auch durch ein Seitens des Königl. Polizei-Präsidenten hier selbst von Sachverständigen erfordertes Gutachten die behauptete Nachdruckseigenschaft der fraglichen Ausgaben vorläufig festgestellt worden ist, so erscheint (nicht „scheint“, wie Herr Kohnen gelesen hat) dieser Antrag gerechtfertigt.“

(Rescript des K. Pr. Ministerii des Innern und der Polizei vom 25. Juli, abgedr. im Börsenblatt 1845 Nr. 76.)

Die Zweifel des Herrn **Kohnen** an der Befugniß der Polizeibehörden und sein Aufruf an die Collegen, „für Wahrung des französischen Gesetzes mitzuwirken“ (Börsenblatt Nr. 81), erscheinen demnach nicht gerechtfertigt.

Koblenz, den 16. September 1845.

K. Bädeler.

Die Versammlung österr. Buchhändler zu Wien.

Die auf den 14. Aug. festgesetzte Versammlung österr. Buchhändler mußte verschiedener Umstände wegen verschoben werden, und fand endlich am 10—12. Sept. in drei Sitzungen Statt. Alle hiesigen und eine bedeutende Anzahl der angesehensten Buchhändler aus den Provinzialhauptstädten hatten sich dazu eingefunden; die nicht erschienenen ließen sich durch Stellvertreter repräsentiren. Hr. C. Gerold eröffnete als Senior des Wiener Buchhandlungsgremiums im Namen desselben die Versammlung. Nach erfolgter Wahl des Vor-

sitzenden und zweier Ordner, wurden die im Einladungscirkular aufgestellten Punkte der Reihe nach in Besprechung und Verhandlung genommen. In Betreff des österr. Bücherzolls konnte über den Erfolg der vom Wiener Gremium gemachten Schritte, eine Verminderung desselben zu erwirken, nichts günstiges berichtet werden; das dießfällige Gesuch war von der betreffenden Behörde abgewiesen worden. Man gelangte zu dem Beschlusse: daß in Betreff der Herabsetzung des Bücherzolls von sämtlichen österr. Buchhändlern neuerdings ein Gesuch eingereicht, und dessen Redaktion einem eigenen Comité übertragen werden solle. Es wurde nun die Regulirung des österr. Buchhandlungskommissionwesens zur Sprache gebracht. Das Ergebnis war, daß die Provinzial-Buchhändler sich bereit erklärten, ihren Verlag, die Remittenden und den jedesmaligen betreffenden Saldo franko nach Wien zu senden und jedes Jahr Ende März zu zahlen, wogegen sich die Wiener verpflichteten, beim Rechnungsabluß von der Summe des jährlichen Bedarfs einen Nachlaß von bestimmten Prozenten zu gewähren. Hierbei wurde festgesetzt, daß diese Einrichtung mit dem Jahre 1846 beginnen und bis zur nächsten in Aussicht gestellten Versammlung dauern solle. In dieser Uebereinkunft fand sich zugleich die Bestimmung der Abrechnungszeit für das Inland erledigt; für das Ausland war als solche bereits im vorigen Jahr der erste Juni in Antrag gebracht worden. Einstimmig wurde nun beschlossen: dahin zu wirken, daß die deshalb mit den Leipziger Buchhändlern angeknüpften Verhandlungen zu dem erwünschten Ziel geführt würden. Außerdem wurden noch zur weitem genauern Bestimmung der Verhältnisse zwischen dem in- und ausländischen Buchhandel mehrere spezielle Beschlüsse (darunter ein die Rabattfrage betreffender) gefaßt und einstimmig angenommen. Der Antrag auf frachtfreie Sendungen von Süd- und Norddeutschland zum Wiener-Kommissionsplatz wurde vor der Hand im allgemeinen Einverständnis vertagt. Dem Antrag, ein österr. Bücherlexikon abfassen zu lassen, wurde in Erwägung der damit verbundenen Schwierigkeiten und bedeutenden Kosten, so wie der für den Buchhandel davon zu hoffenden, sehr zweifelhaften Vortheile, keine weitere Folge gegeben. (Allg. Z.)

Mit Bedauern haben wir wahrgenommen, daß durch einen Druckfehler in unserm Archive der Pharmacie, Juni-Heft 1845 pag. 348 sub No. 15, die achtbare Hahn'sche Hofbuchhandlung in Hannover einer irrigen Beurteilung in No. 79 des Börsenblatts ausgesetzt worden, indem dieselbe nur aus wahren Interesse an den Zwecken unsers Vereins und bei dem größern Geschäftsumsatz, auf den wiederholten Wunsch unsererseits, sich bereitwillig hat finden lassen, von den wenigen pharmaceutischen Journalen, welche in ansehnlicher Anzahl für die Kreise des Vereins angeschafft werden und die zum größern Theile immer schon von dieser Buchhandlung bezogen worden sind, einen Rabatt von 10 % und von einigen andern ähnlichen Fortsetzungen, welche zum ordinären Ladenpreise berechnet werden, einen Rabatt von 16 2/3 % Ausnahmsweise zu bewilligen, keineswegs aber dabei eine Beeinträchtigung der übrigen Buchhandlungen beabsichtigt, und von Bücherlieferungen an die verschiedenen Bezirke gar nicht die Rede gewesen ist. Gedachte Anzeige hat sich vielmehr nur auf solche Kreisvorstände unsers Vereins bezogen, welche theils schon bisher die Journallieferungen von der Hahn'schen Hofbuchhandlung erhalten haben, theils an kleinen Orten wohnen, wohin regelmäßige monatliche Journallieferungen nicht leicht zu beschaffen sind; endlich aber ist jedem Kreisvorstand überlassen worden, jene Offerte zu benutzen oder nicht, wol aber der bessern Uebersicht der Verhältnisse wegen eine genaue Erwägung und Erklärung verlangt. Wir können übrigens nicht unterlassen, bei diesem Anlasse zu bemerken, wie die Hahn'sche Hofbuchhandlung durch ihr höchst gefälliges Entgegenkommen in der Förderung unsers Archivs unserm Vereine zu dankbarer Anerkennung sich verpflichtet hat. Bernburg, den 18. Septbr. 1845.

Das Directorium des Apotheker-Vereins
in Norddeutschland.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Seite mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[6989.] Belle-Vue (Canton Thurgau) bei Constanz, den 15. Juli 1845.

P. P.

Mit Gegenwärtigem beehren wir uns Ihnen zur Kenntniss zu bringen, dass wir mittelst Kaufsvertrags vom 19. Mai d. J. die *Verlags- und Sortiments-Buchhandlung zu Belle-Vue*, mit allen Einrichtungen, Vorräthen und ausstehendem Guthaben von dem bisherigen Besitzer Herrn Obergerichtsadvokaten J. Vanotti in Constanz zu Eigenthum erworben, und uns vor der Hand zu deren Fortbetrieb entschlossen haben.

Alle Bestellungen, welche von nun an unter der Firma:

„*Verlags- und Sortiments-Buchhandlung zu Belle-Vue*“

gemacht werden, gehen auf unsere Rechnung und Verantwortlichkeit, so wie wir auch alle noch unberichtigten Guthaben ausschliesslich nur unter dieser Firma einzusenden bitten.

Wir ersuchen Sie von unsern Unterschriften, von denen jede einzelne für Beide gilt, Vormerkung nehmen und die Versicherung unserer vorzüglichen Hochachtung genehmigen zu wollen.

Die Besitzer der „*Verlags- u. Sort.-Buchhandlung zu Belle-Vue*“

A. Schmid. **J. Marmor.**

Die Richtigkeit des obenerwähnten Kaufes und des Umstandes, dass die Herren A. Schmid und J. Marmor, beide von Constanz, jetzige Besitzer der „*Verlags- und Sortimentsbuchhandlung zu Belle-Vue*“ geworden seien, bezeugt:

Constanz, den 4. August 1845.

Der Grossherz. bad. Amtsrevisor und Bezirks-Notar:

(L. S.) **Manz.**

[6990.] Dorpat, den 20. Aug. 1845.

P. P.

Leider bin ich genöthigt, Ihnen hierdurch die Anzeige zu machen, dass ich wegen Zahlungsunfähigkeit des Herrn O. Model, mein Dorpater Geschäft, welches ich ihm vor zwei Jahren verkaufte, mit allen Activis und allem Verlag wieder zurückgenommen habe u. von jetzt an wieder unter der frühern Firma: „*Friedr. Severin's Buchhandlung*“ für meine Rechnung fortführen werde. Obgleich diese Zurücknahme mit unendlichen Opfern und Verpflichtungen für mich verknüpft ist, so war sie doch das einzige Mittel, den General-Concurs zu verhüten und Ihnen Ihr Eigenthum, was Sie Herrn Model anvertraut hatten, zu retten; denn lieber will ich alle diese Opfer und Verpflichtungen tragen, als zugeben, dass die Schande eines Concurses auf einer Handlung laste, welche meinen Namen getragen hat und lieber will ich selbst leiden, als dass Sie für ein Vertrauen büssen, welches Sie einer Handlung mit eben diesem Namen schenkten. So können Sie denn über

alles was Sie noch zu Folge Ihres Verlags vom Jahre 1844 und 1845 an die Handlung zu fordern haben, so wie wegen Ihres noch hier lagernden Eigenthums völlig ruhig sein, ich werde zur nächsten Oster-Messe rein saldiren und mich Ihnen als des Vertrauens würdig beweisen. Aber da durch den gänzlichen Mangel an Credit, dem Herr Model schon gleich beim Kauf dieser Handlung, ohne dass ich es wusste, unterworfen war, mein früher so schönes, blühendes und vollständiges Geschäft auf eine entsetzliche Weise heruntergekommen, so wie das Lager gänzlich decimirt worden ist, so muss ich Sie dringend bitten, jetzt auch durch gütige Expedition meiner Verschreibungen, durch schleunige Zusendung Ihrer Novitäten so wie durch Zuzwendung Ihres vollen Credits dazu beizutragen, dass das mir wieder zugefallene Geschäft sich schnell wieder hebe und emporblühe; namentlich empfehle ich meine à Cond. Verschreibungen Ihrer Güte, damit ich durch sie mein Lager wieder completiren kann.

Da ich leider durch Herrn Model noch nicht in den Besitz der Zahlungsliste, des Abschlussbuches, so wie der übrigen auf letzte Messe Bezug habenden Papiere habe gelangen können, indem Herr Wuttig, den Herr Model mit allen diesen Papieren zur Messe geschickt, bis jetzt gar nicht wieder hierher zurückgekommen ist, so ist es mir unmöglich, den Stand Ihres Conto's zu erkennen, ich bitte Sie deshalb um specificirten Auszug vom Jahre 1844, damit ich daraus ersehe, ob Sie von voriger Messe noch zu fordern haben oder nicht.

So sehr ich nun auch bemüht bin, alle Ihre Forderungen zu decken, so werde ich Sie dennoch wohl nicht ganz vor Verlust u. Weitläufigkeiten schützen können. Es sind nämlich 5 Ballen, welche Herr Thomas in Leipzig seit dem 10. Juni an Herrn Model expedirte, von dem Spediteur Herrn Bernhard Kleeberg in Riga mit Beschlag belegt worden, die dieser nun auf keinen Fall eher herausgeben will als bis ihm ein, dem Herrn Model baar geliehenes, durch gemachte Rimmessen nach Leipzig entstandenes Capital von circa 1000 Thalern wieder zugestellt worden ist. Wie weit dieses Verfahren, sich durch fremdes Eigenthum möglichst vor Verlust zu schützen, ein rechtliches oder rechtsgültiges sei, überlasse ich Ihrem eigenen Ermessen, ich mache Sie nur darauf aufmerksam, dass die Sache sich so verhält und dass Sie Ihr Eigenthum von jenem genannten Herrn gefälligst requiriren wollen, falls Sie in diesen 5 Ballen etwas an Herrn Model expedirt haben; diese 5 Ballen sind in dem Zeitraum vom 10. Juni bis 12. August von Leipzig abgeschickt. Ich leide am meisten durch diese Beschlagnahme, denn sämtliche Fortsetzungen der Zeitschriften so wie alle Bestellungen der resp. Kunden sind in diesen Ballen enthalten, ich muss mir daher den ganzen Inhalt nochmals von Ihnen erbitten, denn für etwas, was gar nicht einmal in meine Handlung gekommen ist, kann ich natürlich eben so wenig bezahlen als für Zeitschriften, die mir nicht vollständig geliefert werden.

Herr Kirbach (löbl. Dyksche Buchhandlung) wird die Güte haben auch für Dorpat meine Commission zu besorgen, so wie er es für Friedr. Severin's Buchhandlung in Moskau thut.

Ganz ergebenst
Friedr. Severin.

[6991.] Um vielen in neuerer Zeit vorgefallenen Irrungen vorzubeugen, zeige ich wiederholt, mit Beziehung auf No. 41 des Börsenblattes, an: dass die Firma J. K. G. Wagner'sche Buchhandlung (D. Bockelmann) gänzlich erloschen, und an deren Stelle D. Bockelmann's Hofbuchhandlung getreten ist, und bitte meine Herren Collegen, von dieser Veränderung gefl. Notiz nehmen zu wollen.

Schleiz, Septbr. 1845.

D. Bockelmann.

[6992.] Preis-Herabsetzung.

Leipzig, 25. Sept. 1845.

Um mit dem geringen Vorrathe nachstehender beiden am

Conversatorium der Musik in Paris
als Lehrbücher eingeführten Werke:

L. Adam,

Pianoforte-Schule.

Ein Band von 300 Seiten in Quarto mit einer lithogr. Tafel.

Statt 3 fl.

für einen und einen halben Thaler.

P. Baillot,

Violin-Schule

Ein Band von 400 Seiten in Quarto mit drei lithogr. Tafeln.

Statt 4 fl.

Für zwei Thaler.

zu räumen, haben wir dieselben auf vorstehende Preise herabgesetzt von denen Sie 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt erhalten.

Wir sehen Ihren gef. festen Bestellungen entgegen, und bitten zugleich um Rücksendung der etwa disponirten oder à C. empfangenen Exempl. beider Werke, wo man dieselben nicht vielleicht zu obigen Preisen fest behalten will.

Ganz ergebenst

Friedlein & Hirsch.

[6993.] H. Bauer's allgemeine Weltgeschichte. 6 Bde. mit Kupfer-Heft. 1836—40. habe ich den ganzen Vorrath übernommen und erlasse d. Gr. g. baar zu 4 fl. 48 kr. mit 25% Rabatt. Auch bin ich erbötig Parthien gegen antiquarische Artikel oder neuere Werke auszu-tauschen. Briefe und Zettel erbitte durch Herrn L. Schreck in Leipzig.

Stuttgart, 1. Sept. 45.

H. Cevi, Antiquar.

Fertige Bücher u. s. w.

[6994.] Bei dem Unterzeichneten ist soeben erschienen und versendet worden:

Bürger, Emil, Deutschlands Eisenbahnen im Jahr 1845. Nach amtlichen Berichten bearbeitet. 14 Bogen mit 21 geogr. Karten. 1 fl. 12 kr. oder 18 gr^{1/2} mit 1/4.

Inhalt:

Beschreibung von dreißig Eisenbahnen. Uebersicht der Eisenbahn-Effecten in Deutschland und einigen angrenzenden Ländern. Verhältniß der deutschen Münzen zu einander, und Vergleichung des französischen und englischen Geldes mit dem deutschen Gelde. Uebersicht der Baukosten von den in Deutschland bis zum Juli 1845 erbauten Eisenbahnen.

Uebersicht von der Frequenz und der Total-Einnahme auf den deutschen Eisenbahnen im Jahre 1844.

Die Erträgnisse der Eisenbahnen im Jahre 1844 in Großbritannien, Frankreich, Belgien und Deutschland.

Uebersicht von den Fahrpreisen der Plätze auf sämtlichen deutschen Eisenbahnen für die badische Wegstunde oder französische lieue; Taxe in rheinl. Kreuzer.

Uebersicht von den Fahrpreisen u. s. für die geographische Meile; Taxe in Silbergrößen à 12 s.

Jahresfeste, die, der christlichen und menschenfreundlichen Gesellschaften in London, im Mai 1845. Nach englischen Berichten herausgegeben von R. Mann. 13 1/4 Bogen. 8. 40 kr. oder 10 gr^{1/2} mit 1/4.

Paulus, Dr. H. E. G., (Geh. Kirchenrath in Heidelberg.) Die für Staaten und Kirchen wichtige Rechtsfrage: Können Römischgläubige in Deutschland Rechte haben, wegen deren Verletzung sie gegen die nichtromischgläubigen Katholiken bei Staatsregierungen auftreten dürfen? Nach der Geschichte beider Religionsarten beleuchtet.

Karlsruhe, im Sept. 1845.

C. Macflot.

[6995.] In diesen Tagen versandten wir an diejenigen Handlungen, so Nova annehmen:

Chateaubriand, Geist des Christenthums, übersetzt von Herm. Kurz. 3 fl. oder 1 1/2 18 gr^{1/2}.

Die wichtigsten Giftpflanzen Deutschlands in 21 Abbildungen auf 18 Tafeln für Schule u. Haus. Mit erläuterndem Texte. 3. Abdruck in 4. cart. 1 fl. 20 kr. oder 20 gr^{1/2}.

Kurz, Herm., Die Fragen der Gegenwart u. das freie Wort. 21 Bogen. 16. 48 kr. oder 12 gr^{1/2}.

Schwabenkalender, der, für das deutsche Volk. 1845. 3. Vierteljahrsheft. 18 kr. oder 4 gr^{1/2}.

Vorlegeblätter zum Zeichnen für Anfänger. 6 Hefte quer kl. 4. 1 fl. 12 kr. oder 18 gr^{1/2}.

Ulm, den 12. Sept. 1845.

Heerbrandt & Thämel.

[6996.] **Zur Weihnachtszeit.**

Nur auf Verlangen, auch à C.:

Das Neue Testament, Fest- und Prachtausgabe, mit 12 großen Stahlstichen; complet 2 1/2 1/2.

Franke, Hofpred. in Dresden, das Leben Jesu für evangel. Christen. Prachtausg., mit 12 gr. Stahlstichen. 4 1/2 1/2.

Constantinopel, mit 30 Stahlst. 2 1/2 1/2 1/2.

Comic theatre engl. I., II., III. Ser. 36 Bdchn. à 4 Ng^{1/2}.

Hedley's engl. deutsche Gespräche. II. Aufl. 26 1/2 Ng^{1/2}.

Goethe's Faust, engl. von Hayward. 7 1/2 Ng^{1/2} netto.

Bäfler, die schönsten Heldengeschichten des Mittelalters. 1. Bd. 7 1/2 Ng^{1/2}, 2. Bd. 12 1/2 Ng^{1/2}, 3. Bd. 12 1/2 Ng^{1/2}.

— 4. u. 5. Bd. à 12 1/2 Ng^{1/2} wurden pro nov. verschickt.

Emerson's erstes Rechenbuch für Kinder, mit vielen Abbildungen. 5 Ng^{1/2}.

Mensing's Mechanik für die Jugend, mit 87 Abb. 7 1/2 Ng^{1/2} netto.

Robinson, gebunden. 4 Ng^{1/2} netto.

Der kluge Spitz, mit 16 Bildern. 15 Ng^{1/2}.

Dieses Buch gehört den Kindern, m. illum. Abb. 5 Ng^{1/2}.

Lambert, Jenni, Häkelbuch. 10 Ng^{1/2}.

Korn, Louise, Weiß-Häkelbuch. 10 Ng^{1/2}.

Mildheim, Anna, Kochbuch (Klosterküche). 15 Ng^{1/2}.

— Bürger-Küche. gebunden. 6 Ng^{1/2}.

Mozart's Don Juan, vollständ. Clav.-Ausz. mit Text, billigste, grosse u. eleganteste Ausg. 1 1/2 1/2.

Festgabe, 3 Kunstbl. von Bendemann, Richter u. Steinbrück. 1 1/2 1/2.

Bibelbilder, 12 Stahlst. in Folio; chin. Pap. 3 1/2 1/2 — weiss. Pap. 2 1/2 1/2. Nur fest.

— in 4. 1 1/2 1/2 1/2. — Einzelne Bl. 5 Ng^{1/2}.
H. Hartung in Leipzig.

[6997.] So eben erschien und wurde pro Nov. versendet:

Geschichtenbüchlein

für erzählende Mütter und kleine Leser, nebst einem Anhange

Fest-Gedichte

für kleine und größere Kinder enthaltend, von J. Hille.

Mit 8 sauber colorirten Kupfertafeln; elegant cartonnirt. Preis 20 gr^{1/2} (25 Sg^{1/2}).

Der ansprechende Inhalt sowie die gefällige Ausstattung dieser leichtverkäuflichen Kinderschrift, machen sie thätigster Verwendung, um welche ich ergebens bitte, werth. Auf 10 Ex. fest verlangt 1 Frei-Expl.

Berlin, Sept. 1845.

N. Gaertner,

Amelang'sche Sort.-Buchh.

[6998.] Bei C. G. Ende in Berlin ist erschienen:

König, C., die industriellen Unternehmungen der Königl. Preuss. Seehandlung. gr. 8. broch. 12 Sg^{1/2} 6 s.

Petronius, Satyricon. Latein. Text, nebst deutscher Uebersetzung. Hoch 4. broch. 10 Sg^{1/2}.

Mügge, Theod., Leben Napoleons für die Jugend. Mit 7 Lithograph. Gebunden. (Ladenpr. 1 1/2 1/2 1/2) gegen baar 15 Sg^{1/2}.

NB. Zu einem Weihnachtsgeschenke passend. — Für das Publicum ist der Preis nicht herabgesetzt.

Neue leicht verkäufliche Bilder: gegen baar mit 50 %.

Feodorowna, der Abendstern von Petersburg. Thondruck. 15 Sg^{1/2}, color. 25 Sg^{1/2}.

Elementine, liebliches Damenportrait. Thondruck. 15 Sg^{1/2}, color. 25 Sg^{1/2}.

Daphnis u. Chloe, zwei liebliche Köpfe nach Grevedon. à 15 Sg^{1/2}, color. 25 Sg^{1/2}.

Estelle u. Memoin, idyllisch schöne Portraits. à 15 Sg^{1/2}, color. 25 Sg^{1/2}.

Paul u. Virginie, zwei dergl. à 15 Sg^{1/2}, color. 25 Sg^{1/2}.

Das Kirchenmädchen, ein dergl. à 15 Sg^{1/2}, color. 25 Sg^{1/2}.

Großmutter's Brille. Zwei schalkhafte Grisetten; schwarz 10 Sg^{1/2}, color. 25 Sg^{1/2}.

Großmutter's Haube. Zwei dergl. schwarz 10 Sg^{1/2}, color. 25 Sg^{1/2}.

Die kleinen Obstdiebe; schwarz 10 Sg^{1/2}, color. 25 Sg^{1/2}.

Napoleon u. sein Sohn; schwarz 10 Sg^{1/2}, color. 25 Sg^{1/2}.

Der kleine Amerik. Zwerg Tom Thumb, nebst dessen Equipage. Nach der Natur gez. Thondruck 10 Sg^{1/2}, color. 15 Sg^{1/2}.

NB. Das Duzend dieser colorirten Bilder, so wie von meinem übrigen Verlag gleichen Genres, erlasse ich zu 4 s., aber nur auf einmal genommen und gegen baar.

Ansicht von Berlin vor 300 Jahren. Nach M. Merian, lithographirt von J. van Laer; schwarz 10 Sg^{1/2}, color. 25 Sg^{1/2}.

Auch debitire ich:

Gedenkblatt an Seydelmann in seinen mimischen Darstellungen, als Cromwell, Mephistopheles, Shylok u. Gr. Folio. 1 1/2 1/2, gegen baar 15 Sg^{1/2}.

[6999.] Bei mir ist soeben erschienen:

Der kath. Gottesdienst

in der Charwoche.

Eine vollständige Uebersetzung und Erklärung der Liturgie.

Nebst Belehrungen und Andachtsübungen für die ganze heilige Fastenzeit.

von Ph. de Lorenzi,

Kaplan an der St. Castor-Kirche zu Koblenz.

Preis: geh. 7 1/2 Sg^{1/2}.

Koblenz, im Sept. 1845.

W. Blum.

[7000.] Nachstehend verzeichnete Kunstblätter meines Verlags habe ich sorgfältig und geschmackvoll coloriren lassen und dabei die Preise so äusserst billig gestellt, dass bereits von vielen Collegen ein namhafter Absatz erzielt worden ist. Sie werden sich durch den ersten Versuch leicht überzeugen, dass auch Sie, bei einiger Verwendung, mit diesen schönen und überall ansprechenden Bildern ein nützliches Geschäft machen können, ganz besonders, wenn das Einsammeln von Subscribenten, auf vorzuzeigende Musterblätter, bei Ihnen gebräuchlich ist.

Ich kann diese Blätter nur gegen baar liefern. Für's Publikum habe ich keinen Preis festgesetzt, daher der Aufschlag ganz Ihrem Ermessen überlassen bleibt, und bemerke ich Ihnen nur, dass die Bilder meistens um das Doppelte meiner Baarpreise verkauft werden.

Bei Bestellungen zum Betrag von mindestens 30 \mathcal{R} , oder 50 fl. gewähre ich einen Discount von 10 Procent.

Carlsruhe.

Franz Nöldeke.

Verzeichniss fein colorirter Lithographien und Kupferstiche.

(Die Grösse ist in Pariser Zollen angegeben.)

Trauung Joseph's und Mariä, nach *Raphael*. Höhe 26 $\frac{1}{2}$ "", Breite 18 $\frac{1}{2}$ ". Baar 2 \mathcal{R} 8 \mathcal{A} , 4 fl. 12 kr.

Darstellung im Tempel, nach *Fra Bartolomo*. Höhe 24", Breite 18 $\frac{1}{2}$ ". Baar 2 \mathcal{R} 8 \mathcal{A} , 4 fl. 12 kr.

Madonna mit dem Kinde, nach *Murillo*. Höhe 12", Breite 10". Baar 12 \mathcal{A} , 54 kr.

Die Ehebrecherin, nach *Titian*. Höhe 16", Breite 23 $\frac{1}{2}$ ". Baar 2 \mathcal{R} , 3 fl. 36 kr.

Der Cavalcatore, nach *Horace Vernet*. Höhe 15 $\frac{1}{2}$ ", Breite 21 $\frac{1}{2}$ ". Baar 1 \mathcal{R} 12 \mathcal{A} , 2 fl. 42 kr.

Die Braut und ihre Mutter, nach *Schinz*. Medaillon-Form. 16" Durchmesser. Baar 1 \mathcal{R} 6 \mathcal{A} , 2 fl. 15 kr.

Rückkehr Napoleons von Elba, nach *Steuben*. Höhe 18 $\frac{1}{2}$ ", Breite 24". Baar 1 \mathcal{R} 20 \mathcal{A} , 3 fl. 18 kr.

Letzter Augenblick der Schlacht von Waterloo, nach *Steuben*. Höhe 17", Breite 23 $\frac{1}{2}$ ". Baar 1 \mathcal{R} 20 \mathcal{A} , 3 fl. 18 kr.

Schlacht bei Jena, nach *Horace Vernet*. Höhe 17", Breite 23 $\frac{1}{2}$ ". Baar 1 \mathcal{R} 20 \mathcal{A} , 3 fl. 18 kr.

Ueberfall eines französischen Dorfes, nach *Peter Hess*. Höhe 13", Breite 17". Baar 1 \mathcal{R} 12 \mathcal{A} , 2 fl. 42 kr.

Eine italienische Schenke (Osteria), nach *Peter Hess*. Höhe 14", Breite 18 $\frac{1}{2}$ ". Baar 1 \mathcal{R} 12 \mathcal{A} , 2 fl. 42 kr.

Sicilianerin mit ihrem Kinde, nach *L. Robert*. Höhe 17 $\frac{1}{2}$ ", Breite 14". Baar 16 \mathcal{A} , 1 fl. 12 kr.

Todtengräber, nach *Tischbein*. Höhe 12", Breite 9 $\frac{1}{2}$ ". Baar 12 \mathcal{A} , 54 kr.

Das Mädchen auf dem Friedhof, nach *Dittenberger*. Höhe 12", Breite 9 $\frac{1}{2}$ ". Baar 12 \mathcal{A} , 54 kr.

Hebel und die Oberländerin. Höhe 7 $\frac{1}{2}$ ", Breite 9". Baar 12 \mathcal{A} , 54 kr.

Betendes Kind, nach *Fräulein Ellenrieder*. Höhe 8", Breite 6". Baar 12 \mathcal{A} , 54 kr.

Johannes mit einem Lämmlein im Arme, nach *Luvino*. Höhe 6 $\frac{1}{2}$ ", Breite 5 $\frac{1}{2}$ ". Baar 10 \mathcal{A} , 45 kr.

Acht Bilder aus der heiligen Geschichte. Höhe 12", Breite 9".

1. Christus wandelt auf dem Meere, nach *Richter*.
2. Jesus bei Maria und Martha, nach *Overbeck*.
3. Die Ehebrecherin, nach *Titian*.
4. Das Abendmahl, nach *Leon. da Vinci*.
5. Kreuzabnahme, nach *Volterra*.
6. Darstellung im Tempel, nach *Fra Bartolomo*.
7. Die Auferstehung, nach *Raphael*.
8. Die Grablegung, nach *del Sarto*.

à 8 \mathcal{R} , 36 kr.

[7001.] So eben ist bei mir erschienen:

Antimachi Colophonii Reliquias praemissa de ejus vita et scriptis disputatione collectas explanavit HENR. GUIL. STOLL. 8. 8 $\frac{3}{4}$ Bog. 20 N \mathcal{A} = 1 fl. 12 kr.

Otto, Dr. Wilh., die Lehre von den Volksschulen. Nebst einer Darstellung aller im Herzogthum Nassau in Betreff der Volksschulen bestehenden Gesetze und Verordnungen. 8. 17 Bogen. 1 \mathcal{R} = 1 fl. 48 fr.

— Der kirchliche Religionsunterricht der Jugend. Denkschrift des Herzogl. Nass. evangelisch theol. Seminars zu Herborn für das Jahr 1845. 4. circa 7 Bogen. 12 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{A} = 45 fr.

Im vorigen Jahre erschien, wurde aber nur an wenige Handlungen versandt:

Ex, Chr. Die Verkündung Jesu auf dem Berge. Ein practisch-ergetischer Versuch. 4. 14 $\frac{3}{4}$ Bogen. 1 Rthlr. = 1 fl. 48 fr.

Wer sich davon Absatz verspricht, wolle verlangen.

Dillenburg, den 15. August 1845.

Ed. Pagenstecher.

[7002.] Unterm heutigen versandte ich:

Das erste Heft der illustrierten Kinderzeitung.

à Cond. kann ich dasselbe nur in geringer Anzahl senden, da die bereits eingegangenen festen Bestellungen mich nöthigen, diese vor Allem zu berücksichtigen.

Ich unterlasse es nicht, nochmals darauf aufmerksam zu machen, dass ich bei Abnahme von fünf Exemplaren fest ein Inserat, was besonders für die Rittergüter und reichern Landbewohner von Nutzen ist, bewillige, — bei zehn Exemplaren fest das elfte frei.

Die Probeblätter sind vergriffen u. sehe ich dieserhalb recht bald einer geneigten Bestimmung des resp. festen Continuations-Bedarfes entgegen, da ich nur im Stande bin, eine solche zu berücksichtigen.

Schliesslich nochmals um freundliche Verwendung für das Werkchen, auf welches bereits selbst kleinere Handlungen eine grössere feste Bestellung als die oben angegebene gemacht haben, bittend, grüsse ich meine Herren Collegen mit bekannter

Hochachtung und Ergebenheit

Adolph Riess.

Berlin, den 15. Septbr. 1845.

[7003.] Wir versandten so eben, und bitten diejenigen Handlungen, die Ihren Bedarf selbst wählen, schleunigst zu verlangen:

Das weisse Slavenenthum. Vom Verfasser des enthüllten Rußland. 1r Theil. 1 $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} ord., 1 \mathcal{R} netto.

Colletta, Geschichte Neapels. 1r Theil. 1 $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} ord., 1 \mathcal{R} netto.

Lubojakky, Die Neukatholischen, Roman aus der Gegenwart. 2r Theil. als Rest.

Müller, Geschichte der Gründung und des Wachstums sämmtlicher neu-kath. Gemeinden. 7 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{A} ord., 5 N \mathcal{A} netto.

Waffenstillstand zu Kößschenbroda am 27. August 1645. Eine Jubelschrift. 5 N \mathcal{A} ord., 3 $\frac{3}{5}$ N \mathcal{A} netto.

Wunder, Schulrede am 15. September 1845. 4 N \mathcal{A} ord., 3 N \mathcal{A} netto.

Sammlung der neuesten und besten Romane der Franzosen, Britten, Italiener, Schweden und Dänen.

A) Französische Romane.

Eug. Sue, Der ewige Jude. 10r Band. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} ord., 11 $\frac{1}{5}$ N \mathcal{A} netto.

Philarete Chasles, Die englische Revolution. 1r Theil. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} ord., 11 $\frac{1}{5}$ N \mathcal{A} netto.

B) Englische Romane.

Cooper, Miles Wallingford's Abenteuer. 3r Theil. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} ord., 11 $\frac{1}{5}$ N \mathcal{A} n.

C) Schwedische u. Dänische Romane. Em. Flygare-Carlén, Die Dachkammerchen. 1r Theil. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} ord., 11 $\frac{1}{5}$ N \mathcal{A} netto.

Europäische Bibliothek der belletristischen Tagespresse in wöchentlichen Feuilletons:

In deutscher Sprache.

Echo der neuesten Pariser Feuilletons. Lief. 58—65. $\frac{2}{3}$ \mathcal{R} ord., $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} n.

(Lief. 58—61. Der ewige Jude.)

(" 62—65. Die englische Revolution.)

Englisches Portfolio, d. i. Wöchentliches Feuilleton der belletristischen englischen Tagespresse. Lief. 33. 34. 35. 7 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{A} ord., 5 $\frac{3}{5}$ N \mathcal{A} netto.

(Miles Wallingford's Abenteuer.)

Skandinavische Unterhaltungsbibliothek. Lief. 24. 25. 26. $\frac{1}{4}$ \mathcal{R} ord., 5 $\frac{3}{5}$ N \mathcal{A} netto.

(Die Dachkammerchen.)

Grimma, den 22. Sept. 1845.

Verlagscomptoir.

[7004.] Bei *Kirchheim, Schott & Thielmann* in Mainz ist so eben erschienen:

Chownitz, J., meine Ausöhnung mit der Kirche. Zugleich ein Aufruf an „meine frühere Gemeinde“ die „Deutsch-Katholiken“ von Ulm. gr. 8. geh. Preis 2 \mathcal{R} .

A Cond. versenden wir hiervon nichts, nur Bestellungen auf feste Rechnung können wir effectuiren.

[7005.] **Neuigkeiten u. Fortsetzungen**
versendet von

B. G. Teubner in Leipzig

im Jahre 1845, bis Mich.-Messe.

Archiv für Philologie u. Pädagogik. Herausgegeben von M. Joh. Chr. Jahn und Prof. Reinh. Klotz. XI. 1. Heft. — 20 Ngr.

Corvin-Wiersbigki, D. v., Taschenbuch für Jäger und Naturfreunde 1846.

Mit Stahlst. 8. In allegor. Umschl. 1 Ngr.

Curgast, der, in Franzensbad, oder Belehrung über den Gebrauch der Quellen dieses Curortes und die dabei nöthige Lebensweise. Von einem Arzte. 16. steif broch. 9 Ngr.

Curling, T. B., Prof. d. Chirurgie etc., die Krankheiten des Hodens, Samenstranges und des Hodensackes, practisch dargestellt. Aus dem Englischen ins Deutsche übertragen von Dr. F. F. Reichmeister. gr. 8. br. 2 Ngr.

Feller, Dr. F. E., neuestes Taschen-Wörterbuch, deutsch, englisch und französisch, enthaltend alle zur täglichen Unterhaltung, zu Hause und auf Reisen, erforderlichen Wörter. Vol. II, deutsch, englisch und französisch. 32. br. 12 Ngr.

— nouveau Dictionnaire de poche. Français-allemand-anglais, contenant tous les mots indispensables à la conversation familière, ainsi qu'aux voyageurs et touristes. Vol. III. Français-allemand-anglais. 32. br. 12 Ngr.

Dasselbe. Vol. I. II. III. in fein. engl. Leinwandbd., die 3 Bändchen in einem Etui. 1 Ngr. 21 Ngr.

Féreal, B. v., Geheimnisse der Inquisition und anderer geheimer Gesellschaften Spaniens. Mit historischen Anmerkungen u. einer Einleitung von Man. v. Cuendias. Aus dem Französischen übersetzt von Dr. A. Diezmann. In 1 Bd. 8. br. 1 Ngr. 3 Ngr.

Förster, Friedr., Königl. preuß. Hofrath etc., Leben und Thaten Friedrich's des Großen, Königs von Preußen. Ein vaterländisches Geschichtsbuch. 2 Bde. Dritte Stereotyp-Auflage. Mit 12 feinen Stahlstichen. 8. br. 2 Ngr.

* Gärtner, W., Andreas Hofst. Trauerspiel in fünf Abtheilungen. Mit 1 Stahlstich. 8. br. 27 Ngr.

* — Mac Lalor oder: Muß es eine Kirche geben? und welche? Novelle. 2 Bde. 8. br. 2 Ngr. 12 Ngr.

* Geheimnisse, die, der Arzneikunst. Beichte eines ergrauten Arztes. 8. br. 12 Ngr.

Günther, Dr. A. F., königl. sächs. Regimentsarzt, Prof. d. Anat. u. Physiologie etc., Lehrbuch der Physiologie des Menschen für Aerzte u. Studierende, I. Bd. Allgemeine Physiologie. Enthaltend die allgemeine physiologische Chemie, die allgemeine Histologie und die allgemeinen Gesetze der Zwölfter Jahrgang.

Lebenserscheinungen. Mit drei Kupfertafeln und mehreren Holzschnitten. gr. 8. br. 3 Ngr. 15 Ngr.

Neue Jahrbücher für Philologie u. Pädagogik, oder kritische Bibliothek für das Schul- u. Unterrichtswesen. In Verbindung mit einem Vereine von Gelehrten herausgegeben von M. Joh. Chr. Jahn u. Prof. Reinh. Klotz. Jahrg. 1845. 1—7. Heft p. cpl. (12 Hefte). 9 Ngr.

Klemm, Gustav, allgemeine Culturgeschichte der Menschheit. Nach den besten Quellen bearbeitet und mit topographischen Abbildungen der verschiedenen Nationalphysiognomien, Geräthe, Waffen, Trachten, Kunstproducte etc. versehen. 3. Bd. Die Hirtenvölker der passiven Menschheit. Mit 7 Tafeln und verschiedenen in den Text eingedruckten Abbildungen. gr. 8. broch. 2 Ngr. 15 Ngr.

Kohl, Fr., Elemente von Maschinen, zunächst als ein Leitfaden für Gewerbschüler so wie zum Selbstunterricht für diejenigen, welche sich mit den Maschinen-Bestandtheilen näher bekannt machen wollen. Erste Abtheilung. Mit 17 lithographirten Tafeln und 102 in den Text eingedruckten Holzschnitten. 4. br. 2 Ngr.

Kruse, Dr. C. A. W., der Sprachunterricht auf Realschulen, in seiner organischen Einheit dargestellt. Aus der Pädagogischen Zeitung Nr. 14 u. 15 besonders abgedruckt. gr. 8. br. 3 Ngr.

Mannstein, H. P., Verfasser der grossen Bolognes. Gesangschule etc., Geschichte, Geist und Ausübung des Gesanges von Gregor dem Grossen bis auf unsere Zeit. gr. 8. br. 1 Ngr. 6 Ngr.

Reisen, die, des Venezianers Marco Polo im dreizehnten Jahrhundert. Zum ersten Male vollständig nach den besten Ausgaben, deutsch mit einem Commentar von Aug. Büsch. Nebst Zusätzen und Verbesserungen von Karl Friedr. Neumann. gr. 8. broch. 2 Ngr. 22½ Ngr.

* Sammlung spanischer Sprichwörter. Zusammengetragen, mit einer Erläuterung versehen und ins Deutsche übersetzt von Dr. Friedr. Koeler. gr. 8. br. 12 Ngr.

* Semper, G., ord. Professor etc., über den Bau evangelischer Kirchen. Mit besonderer Beziehung auf die gegenwärtige Frage über die Art des Neubaus der Nikolaikirche in Hamburg und auf ein dafür entworfenes Project. gr. 8. br. 5 Ngr.

* Silesius, Eduard, ein neues Buch von den göttlichen Dingen, oder: die Philosophie eines Weltmanns. gr. 8. broch. 1 Ngr. 15 Ngr.

Steinheim, Dr. S. L., die Politik nach dem Begriffe der Offenbarung, als Theokratie. Mit Bezugnahme auf die Republik

Platon's und die Politik des Aristoteles gr. 8. br. 15 Ngr.

* Tamburinus, Cl. P., praelectiones de ecclesia Christi et universa jurisprudentia ecclesiastica, quas habuit in academia Ticinensi. IV Partes. 8maj. br. 4 Ngr. 15 Ngr.

* Theiner, Dr. Joh. Ant., u. Augustin Theiner, die Einführung der erzwungenen Ehelosigkeit bei den christlichen Geistlichen und ihre Folgen. Ein Beitrag zur Kirchengeschichte. Nebst einem Anhang, welcher die Bereicherungen an Thatsachen und Zeugnissen bis auf die gegenwärtige Zeit enthält. 1. bis 10. Hefg. gr. 8. br. 3 Ngr.

Wanderungen, malerische, durch Paris, oder Schilderung der denkwürdigsten Schicksale, Sitten, Gebräuche, Personen und Gebäude dieser Stadt, von den ältesten Zeiten bis auf unsere Tage. Nach dem französischen Werke: „Les rues de Paris“ bearbeitet von Dr. A. Diezmann. Illustriert mit circa 300 nach Originalzeichnungen von den ersten Künstlern in Paris ausgeführten Holzschnitten. cplt. in 1 Bd. br. 4 Ngr.

Dasselbe in engl. Leinwand geschmackvoll gebunden. 5 Ngr. 7½ Ngr.

Warnatz, Dr. G. H., Arzt des Augenkranken-Heilvereins zu Dresden etc., über das Glaukom. Neue Bearbeitung einer von der Redaction der Annales d'oculistique zu Brüssel gekrönten Preisschrift. Mit 2 kolorirten Tafeln, enthaltend 15 Figuren. gr. 8. br. 1 Ngr. 7½ Ngr.

Weidner, über den Mangel an Kirchlichkeit. gr. 8. br. 12 Ngr.

Wies, Fr. G., die Manufaktur- u. Fabrikindustrie des Königreichs Sachsen. Bei Gelegenheit der Gewerbe-Ausstellung in Dresden im Jahre 1845. Mit einem in Colorit-Druck ausgeführten Portrait. Lex. 8. In farbigem Umschl. 10 Ngr.

Wolff, D. L. W., der Kampf der Franzosen in Algerien. Eine historische Skizze nach den besten vorhandenen Quellen entworfen. gr. 8. br. 1 Ngr.

Zeitung, pädagogische, in Verbindung mit Dr. Hölting, Janson und Römer herausgegeben von Dr. H. Gräfe u. Dr. C. Elemen. I. Jahrg. in 2 Bdn. à 12 Hefte. 4 Ngr. 20 Ngr.

Zur Versendung kommen demnächst:

Heinze, Alex. Clarus, Lieut.-Colonel d'Artillerie, Chevalier de l'ordre du Sauveur, Dictionnaire portatif des armes spéciales. Allemand-français. 16. br. 24 Ngr.

Seymni Chii Perisgesis quae supersunt recensuit et annotatione critica instruxit B. Fabricius.

Quaedam de Hermaphroditismo auctore Günther. Cum tabula lithographica.

Illustrierte Jugendschriften. Eine Sammlung der neuesten und besten Unterhaltungsschriften für die deutsche Jugend. Herausgegeben von Dr. A. Diezmann. Reich illustriert nach Zeichnungen von Bertall, Johannot u. A. Auf feinem gel. Kupferdruckpapier in kl. 8. Format. 1—5. Bd. 3 $\frac{1}{2}$ 22 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Dasselbe mit allen Illustrationen, franz.-deutsche Ausgabe. 1—5. Bd. 4 $\frac{1}{2}$.

Diese 5 ersten Bände der Sammlung, deren jeder für sich besteht und einzeln verkauft wird, enthalten folgende Schriften:

Erster Band. Abenteuer des Hans Däumling. Nach P. J. Stahl. Mit 150 Holzschnitten nach Zeichnungen v. Bertall. Preis 22 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Dasselbe Werk mit allen Illustrationen, franz.-deutsche Ausgabe 24 Ngr.

Zweiter und dritter Band. Geschichte eines Ruffnackers. Nach Hoffmann und Alex. Dumas. Illustriert mit 238 Holzschnitten nach Zeichn. v. Bertall. Preis à Band 22 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Dasselbe Werk mit allen Illustr., franz.-deutsche Ausg. à Band 24 Ngr.

Vierter Band. — Bohnenschuß und Erbsenblüte. — Der Engel Redlich. — Die Geschichte von Holzmann's Hunde. Nach G. Rodier. Illustriert mit 120 Holzschnitten nach Zeichnungen von L. Johannot. Preis 22 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Dasselbe Werk mit allen Illustr., franz.-deutsche Ausgabe 24 Ngr.

Fünfter Band. Die Stiftung der Gräfin Bertha. Nach Alex. Dumas. Illustriert mit 150 Holzschnitten nach Zeichnungen von Bertall. Preis 22 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Dasselbe Werk mit allen Illustr., franz.-deutsche Ausgabe 24 Ngr.

Le livre des petits Enfants. Illustré de 90 Vignettes. Augmenté et arrangé dans un nouvel ordre par Charles Brandon. Prix 22 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Leipzig, im Sept. 1845.

B. G. Teubner.

[7006.] In Baumgärtner's Buchhandlung zu Leipzig ist so eben erschienen und an alle Buchhandlungen versendet worden:

Vielliebchen.

Historisch-romantisches Taschenbuch für 1846.

Von Bernd von Guseck.

Neunzehnter Jahrgang.

Mit 8 Stahlstichen. Elegant gebunden. Preis 2 $\frac{1}{2}$ 10 Ngr. (2 $\frac{1}{2}$ 8 ggr.)

Inhalt: Der Frühzeitige. — Die Rebellin. — Sainte Marie.

Dieses allgemein beliebte Taschenbuch wurde auch für dieses Jahr abermals mit der größten Sorgfalt im Innern und Aeußern ausgestattet.

Die Erzählungen des Autors sind durch ihren Inhalt ebenso interessant, als die Stahlstiche durch künstliche Ausführung und durch die augenfällige große Meisterhaft ihrer Verfertiger vorzüglich sind. Die drei mitgetheilten Erzählungen bieten die größte Verschiedenheit in Zeit, Ort und Handlung, und unterhalten deshalb um so angenehmer, als jede ihr eigenthümliches Colorit hat.

[7007.] In unterzeichnetem Verlage ist so eben erschienen und an alle Handlungen, die Ihre vorjährige Rechnung saldirt und Novitäten annehmen, versandt, das erste Heft von:

Die Werkstatt.

Eine Monatschrift für Handwerker.

Mit Illustrationen.

Redacteur: **Georg Schirges.**

Hier von erscheint, vom Octbr. ab, in regelmäßiger Folge, monatlich ein Heft, 4 Bogen im größten Octavformat, in Umschlag geheftet und mit in den Text gedruckten Abbildungen. Sechs Hefte bilden einen Band. Der außerordentlich billige Preis für das Heft ist nur 4 Sgr (3 Sgr netto.) Man verpflichtet sich zur Abnahme von mindestens drei Heften.

Um zu zeigen, was wir liefern, lassen wir den Inhalt des ersten Heftes hiebei folgen: Prospektus. — Das Wanderbuch. Erzählung von G. Schirges. (Mit 2 Abbild.) — Was endet die Noth? Von J. Venedey. — Einer von den Vielen. (Aus dem Leben.) Von Karl Ed. — Bei alle dem. Nach Robert Curas. — Eine Sonntagsfeier. Von G. Schirges. — Ein Tag in Oberschlesien. (Aus dem Leben.) Von J. Pinelli. — Gallerie berühmter Arbeiter: 1) Joh. Georg Repsold u. seine Söhne. (Mit Abbild.) — Was ist von der Sonntagsarbeit zu halten? — Die Schlafstellen. Von G. Schirges. — Aus der Gegenwart. Von Asmus. — Die Arbeiterfrage in der franz. Pairskammer. — Anwendung der Drehbank bei Klempnerarbeit. (Mit Abbild.) — Zur Denkmünze der deutschen Gewerbe-Ausstellung in Berlin. (Mit Abbild.) — Technisches. — Miscellen.

Bei den nicht unbedeutenden Unkosten können wir nur das erste Heft à Cond. liefern, und ersuchen wir, vom 2. Heft an, den Bedarf auf feste Rechnung zu verlangen. Unverlangt senden wir die Fortsetzung nicht. — Freieremplare bewilligen wir auf 12 + 1, 50 + 5, 100 + 11 und gegen baar 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt.

Diejenigen Handlungen, die keine Novitäten annehmen und sich von obigem Journale einen günstigen Erfolg versprechen, wollen gest. das erste Heft, welches in beliebiger Anzahl à Cond. zu Diensten steht, verlangen.

Hamburg, im Septbr. 1845.

Verlags-Comptoir.

[7008.] Bei **Firmin, Didot Frères** in Paris sind erschienen:

Poitevin, Grande Grammaire française théorique et pratique, rédigée sur un plan entièrement neuf, et comprenant un traité complet de lexicologie et une étude raisonnée de la syntaxe française. 3. Edition. 1 vol. cart. 20 Ngr.

— *Grammaire du premier âge* ou traité élémentaire, dans lequel les premiers principes de la Lexicologie et de la syntaxe sont exposés dans le langage le plus simple et le plus clair. 1 vol. 12. cart. 2. Ed. prix 6 Sgr.

Babri Fabulae jambicae CXXI. Joh. Fr. Boissonnade recensuit. Secunda Editio Novis curis expolita. Ed. in us. schol. 1 vol. 12. cart. 7 $\frac{1}{2}$ Sgr.

(Dabneri), *Brevis Explicatio Fabularum Babri* ad secundam editionem Joh. Fr. Boissonnadii. 1 vol. 12. 12 Sgr.

[7009.] Statt Circular!

Berlin, 20. August 1845.

Vom 1. September 1845 an erscheint in unserem Verlage:

Der Volksvertreter. Zeitschrift von Held.

Monatlich ein Heft von 6 Quartbogen (mit Kunstbeilagen) zu dem Preise von 4 Ngr.

Der Redacteur dieser Zeitschrift, rühmlichst bekannt durch die früheren Blätter „Locomotive“ und „Courier“, hat in dieser neuen Zeitschrift ein Werk geschaffen, das man als den Inbegriff alles Dessen betrachten kann, was eine wahre Volkszeitschrift sein soll.

Das September-Heft, welches wir Ihnen in einem Exemplare pro nova zusenden werden, wird das Gesagte bethätigen, wobei wir noch bemerken, daß Herr Held an keiner andern Zeitschrift Mitarbeiter sein wird.

Wir liefern Ihnen das Blatt mit 33 $\frac{1}{2}$ pCt. und nehmen den Betrag am Schlusse jedes Quartals mit 8 Ngr netto nach.

Wir bitten Sie um gütige thätige Verwendung für dies interessante Unternehmen, namentlich bei den früheren Abonnenten der Locomotive und des Couriers, da unsere Zeitschrift nur als eine erweiterte Fortsetzung dieser beiden Blätter erscheinen dürfte; und ersuchen Sie, uns beigefügten Verlangzettel ausgefüllt recht bald zurück zu senden.

Hochachtungsvollst und ergebenst

Ferdinand Reichardt & Co.

[7010.] Bei **A. Schepeler** in Berlin sind erschienen und werden nur auf Verlangen pr. Nov. gesandt:

Was sind Lichtfreunde, wie sind sie entstanden und was wollen sie. Nebst der Rede des Herrn v. Florencourt. Geh. 2 $\frac{1}{2}$ Sgr u.

Cerevisiam bibunt, homines! oder die bekanntesten Bierspiele, als Cerevis, Schlauch, Quodlibet, Caeco, Bierlicke, Rams und Eismännel, deutlich erklärt von Sebalduß Schwarzer. Geh. 6 Sgr.

Thiele, A. J., Offenes Sendschreiben an die zweite General-Versammlung der deutschen Vereine gegen das Branntweintrinken. Geh. 2 $\frac{1}{2}$ Sgr netto.

Innere Ansicht des neuen königl. Opernhauses zu Berlin. Gez. u. lith. v. J. Böhmer. Thondruck 7 $\frac{1}{2}$ Sgr, col. 20 Sgr netto.

Originalzeichnungen, neue, zu Gittern in Guss- u. Schmiedeeisen. Für Schlosser, Schmiede, Gießereien ic. Entw. v. Wagner. 1. Heft. à 20 Sgr netto.

Gustav Adolph vor der Schlacht bei Lützen. Gez. v. Domschke, lith. v. Blau. Schönes Kunstblatt. 2 $\frac{1}{2}$.

[7011.] **Sechste Romansammlung**
8 Thlr. netto.

Diese Collection enthält Romane von Balzac, Carové, Kosgarten, Th. Mundt, Soulié, Eugen Sue, Tarnowsky ic. Verzeichnisse dieser so wie der 1. — 5. Romansammlung (kein Roman ist doppelt aufgenommen) stehen zu Diensten.

Leipzig, den 24. Septbr. 1845.

E. Berger's Buchhdlg.

[7012.] **Nouveautés.**

Kock, (Ch. Paul de). Carotin. 4 vol. in 18. 2 $\frac{1}{2}$ ord.

Dumas (Alex.). Vingt ans après (Suite des trois Mousquetaires.) T. V u. VI in 18. à 24 Ng^o ord.

— Le comte de Monte-Christo. T. III IV u. V in 18. à 24 Ng^o ord.

— Laguerre des femmes. T. IV in 18. 24 Ng^o ord.

— Le chevalier de Maison-rouge. T. I, II in 18. à 24 Ng^o ord.

Sand (George). Le meunier d'Angibault. 3 vol. in 18. 2 $\frac{1}{2}$ 12 Ng^o ord.

— Isidora in 18. 24 Ng^o ord.

Soulié (Frédéric). Les drames inconnus. T. VI in 18. 24 Ng^o ord.

Robert (Clémence). Les tombeaux de St. Denis. 2 vol. in 18. 1 $\frac{1}{2}$ 18 Ng^o ord.

Berthet (Elie). Le capitaine Remy. 2 vols. in 18. 1 $\frac{1}{2}$ 18 Ng^o ord.

Soulié (Frédéric). La Lionne in 18.

Cooper (Fenimore). Satanstoe. 2 vol. in 18.

Karr (Alphonse). Fort en thèmes in 18.

Sand (George). Teverino in 18.

Gozlan (Léon). Les nuits du Père-Lachaise. 2 vol. in 18.

Paturot (Jérôme). Le coq du clocher in 18.

Sand (George). Oeuvres choisies. T. III. gr. in-8. 5 $\frac{1}{2}$ ord.

— Oeuvres complètes. T. V. gr. in-8. 5 $\frac{1}{2}$ ord.

Splendeurs de l'Art. Musée de peinture et de sculpture ou recueil des principaux tableaux, statues et bas-reliefs des collections publiques et particulières de la Belgique, dessinés par MM. Hendricks et Stroobant, gravés sur bois par MM. H. et W. Brown, Lacoste, Vermorcken, etc., et rehaussés à l'aide des procédés lithographiques; avec un texte descriptif, critique et historique par MM. H. G. Moke, André Van Hasselt et Ed. Fétis. In-8. 50 livraisons à 4 $\frac{1}{2}$ Ng^o ord.

L'ouvrage complet formera un magnifique volume-album gr. in-8., de 400 à 450 pages, illustré de vignettes de texte et de grands sujets imprimés à part. Sous le rapport de la richesse de l'exécution matérielle, il pourra être comparé aux plus belles publications de Londres et de Paris.

Quatorze livraisons sont en vente. Elles contiennent 14 grandes planches gravées d'après les chefs-d'oeuvre des *Van Eyck, Hemling, Quinte Metsys, Rubens, Jordaens, Van Dyck, Ph. de Champagne, Adrien Brauwer, Craesbeke, David Teniers, Van der Meulen*, etc. etc.

Brunet, Manuel du libraire. T. V in-8. 4 $\frac{1}{2}$ ord.

L'Album. Revue des arts, des sciences et de la littérature, illustrée d'un grand nombre de magnifiques dessins. Un beau vol. gr. in-8. 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ ord.

Nouvelle Encyclopédie des gens du monde. Dictionnaire raisonné des connaissances humaines, contenant les principes généraux de la physique, de l'astronomie, de la géo-

graphie physique, de l'histoire naturelle, de la chimie, de la physiologie, de l'hygiène, de la politique, du droit, de l'industrie, du commerce, de la morale, de la littérature, et de la philosophie; par une société de littérateurs, de savants et d'artistes.

Ce dictionnaire, qui résume toute une bibliothèque scientifique et littéraire, forme deux forts vol. gr. in-8. 6 $\frac{1}{2}$ ord.

Revue de la presse contemporaine. Choix de contes, de nouvelles, d'impressions de voyages, dus à la plume des principaux romanciers. Un vol. gr. in-8. sur deux colonnes. 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ ord.

Juste (Théod.) Précis de l'histoire moderne. Un fort volume gr. in-18. 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.

Sous presse :

Soulié, (Frédéric). Il était temps ou à quelque chose malheur est bon in 18.

Capefigue. L'Europe depuis l'avènement du roi Louis-Philippe, pour faire suite à l'histoire de la restauration, du même auteur in 18.

Thiers (A.). Histoire de la révolution française, conforme à la 13. édition augmentée et corrigée par l'auteur, qui se publie dans ce moment à Paris. Editions semblables à celles de l'histoire du Consulat et de l'Empire: 2 vol. gr. in-8. à deux colonnes. Le même ouvrage. 7 vol. in-18. de 500 à 600 pages.

— 6 vol. in-8.

Leipzig, im September 1845.

J. P. Meline.

[7013.] Bei **N. Franz** in Halberstadt erschien so eben:

Die wichtigsten Unterscheidungslehren der römisch-katholischen Kirche

so wie der
Lutheraner, Reformirten und der protestantischen Freunde.

Uebersichtlich und gemeinfaßlich dargestellt für Jedermann.

Preis 1 $\frac{1}{2}$ Sg^l.

Ich werde diese kleine Piece nur auf Verlangen à Cond. versenden. Sie ist für das Volk bestimmt und, was Inhalt und Preis anbetrifft, in gegenwärtiger Zeit einer großen Verbreitung fähig.

[7014.] **Neuester Roman von Alex. Dumas**. Soeben wird ausgegeben:

La Dame de Monsoreau.

Par Alexander Dumas.

Roman en 4 vols. T. I. In-8.

Geh. Preis des Bandes 15 Ng^o ord., 10 Ng^o netto.

Diese hübsche Ausgabe wird allen Handlungen willkommen sein, welche Absatz für französische Romane haben, sie ist bei Weitem billiger als die Brüsseler Ausgaben es zu sein pflegen und durch ihre saubere Ausstattung und Correctheit steht sie diesen wie den Pariser Ausgaben in keiner Weise nach.

Wir bitten um Angabe des Bedarfs.
Leipzig, 25. Septbr. 1845.

Brockhaus & Avenarius.

[7015.] In der **Fr. Wagner'schen** Buchhdlg. in Freiburg i/B. ist erschienen, wird aber nur nach Verlangen pro nov. versandt:

Le Beau, evangel.-prot. Pfr. Dr. Ludw., vom Einflusse des Sündenfalles auf die Schöpfung. Mit einem Anhange: „Wider Ullmann's 40 Sätze über Lehrfreiheit“ 40 Gegensätze über den Lehrweg der protestantischen Kirche. 12. (72 S.) brosch. 16 kr., 4 ggl., 5 Ng^o.

Unter der Presse:

Staudenmaier, Domkapitular Prof. Dr. Franz Ant., zum religiösen Frieden der Zukunft; mit Rücksicht auf die religiös-politische Aufgabe der Gegenwart. Nebst einer Darstellung des Protestantismus in seinem Wesen und in seiner Entwicklung. gr. 8. ca. 40 Bog.

Wir bitten zu beachten, daß die früher angekündigte Schrift des Verf. „über die religiös-politischen Aufgaben der Gegenwart“ wie dessen „der Protestantismus in seinem Wesen etc.“ nicht einzeln erscheinen, sondern in dem vorliegenden Werk zu einem Ganzen verschmolzen sind.

Der vorgerückten Jahreszeit wegen unterlassen wir die allgemeine Versendung in alte Rechnung. Wer das Werk aber gleich nach Erscheinen wünscht, der beliebe durch Maufe's Rosvitanzettel baldigst zu verlangen.

Es bedarf wohl nicht der Hinweisung, daß die vorliegende Arbeit des gelehrten Herrn Verfassers Aufsehen erregen, und namentlich auch von protestantischen Theologen als eine gewichtige Erscheinung betrachtet werden wird.

Die Herren Collegen in protestantischen Gegenden wollen daher derselben auch besondere Beachtung schenken.

Freiburg i/B., Septbr. 1845.

Fr. Wagner'sche Buchhandlung.

[7016.] Heute versendeten wir:

Naturgeschichte des Pflanzenreichs.

26. u. 27. Lieferung. (Schluß.)

Leipzig, den 24. Sept. 1845.

Voigt & Fernau.

[7017.] **Gesangfreunde**, namentlich Singvereine machen wir auf das so eben in unserm Verlage erschienene, vom Stuttgarter Nationalverein (1840) gekrönte Werk aufmerksam: **Der 130. Psalm für Solo, Chor und Orchester, componirt von L. Hetsch.**

Die vollständige Partitur kostet 2 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$. Clavier-Auszug 1 $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$. Singstimmen 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$. Orchester 1 $\frac{1}{2}$.

Die Preisrichter, welche dieses Werk einstimmig mit dem Preise krönten, waren Dr. L. Spohr, Dr. Fr. Schneider, Capellmeister Reissiger und Hoforganist Ritter v. Rinck, und wird diese einfache Anzeige hinreichen, die besondere Aufmerksamkeit der Musikfreunde auf dies Meisterwerk zu lenken.

Schuberth & Co. Hamburg u. Leipzig.

[7018.] So eben ist bei **Meyer & Zeller** erschienen, wird jedoch nur auf Verlangen à Cond. gegeben:

Ebrard, Dr. A., die Einwürfe wider die Mission. 8. 3 Ng^o oder 9 kr.

[7019.] Neue Berliner Stickmuster.

Die Bedingungen, unter denen meine Stickmuster bezogen werden können, sind folgende:

- 1) gegen baare Zahlung: wobei ich 65% Rab. bewillige.
- 2) à Cond. versende ich nur dann, wenn man sich verbindlich macht, die Hälfte davon auf fest zu behalten, wobei ich 60% Rabatt bewillige, aber reine Saldirung mir bedinge, und mir nichts zur Disposition stellen lasse. Zugleich empfehle ich meine

Normal-Stickmuster

so wie die beliebten Muster-Étuis für Damen à 22½ Nfl netto.

Ferner: das Journal für Buntstickerei, erstes Quartal in 3 Heften, Januar, Februar, März 1 fl 15 Sfl, das einzelne Heft à 20 Sfl baar.

Von diesem letzteren erbitte ich mir alle à Cond. versandten Januar-Hefte bis spätestens Mich.-Wesfe 1845 zurück, da ich dieselben später nicht zurück nehme.

Da diese Normal-Muster unter die Hälfte billiger als andere sind, so kann ich dieselben nur unter der Bedingung einer à Conto-Zahlung von mindestens 5 fl, wofür gewählt werden kann, mit einem Disconto von 5 % geben.

Berlin, im September 1845.

Schall's Stickmuster-Verlag.

[7020.] Festgeschenke für Katholiken.

(Mit Bewilligung der k. k. österr. Fürstbischöf. Wiener Ord. Censur erschienen:)

Preise den Herrn meine Seele!

Ein Gebet- und Erbauungsbuch v. W. Soczek, emer. Dompred. zu St. Stephan in Wien u. Pfarrer zu St. Johann Baptist zu Städtelborf.

Zweite Auflage I. Ausg. mit 12 Blättchen in Gold- und Farbendruck 3 fl.

Zweite Aufl. II. Ausg. m. 2 Blättchen ic. 1¼ fl.

Zweite Aufl. III. Ausg. mit 24 Bl. 5 fl.

Die III. Ausg., welche bisher nur gegen baar expedirt wurde, notire ich bis Ende December 1845 auch in feste Rechnung.

H. Hartung in Leipzig.

[7021.] Bei mir ist in Commission erschienen, und in Leipzig bei meinem Herrn Commissionsnarr Raumburg vorräthig:

Doering, Dr. Heinrich, Jenaischer Universitäts-Almanach 1845.

12. elegant broch. Preis 1 fl 10 gr ord., 1 fl netto.

Dieses Werkchen kann ich, da es Commissionsartikel ist, nur auf Verlangen in feste Rechnung geben.

Weimar, d. 25. Sept. 1845.

W. Hoffmann.

[7022.] An alle Buchhandlungen die mir ihren Bedarf angaben wurde versandt:

Lieder- und Fabeln für die Jugend.

Mit 24 Holzschnitten nach Originalzeichnungen von J. Kirchhoff.

Gr. 8. Kupferdruckvelinpap. Cart. 24 Nfl. (Gegen baar 15 Nfl.)

Elegant in englische Leinwand gebundene Expl. liefere ich zu 24 Nfl gegen baar.

Leipzig, 20. Sept. 1845.

Eduard Kretschmar.

[7023.] Als Wahlzettel!

Nachstehenden Commissionsartikel versenden wir nur auf ausdrückliches Verlangen à C.

Der Freischaarenzug

und das Schicksal der Gefangenen in Luzern im März und April 1845. Dargestellt nach zuverlässigen Quellen und den Berichten von Augenzeugen. Mit einer Uebersichtskarte.

Preis broschirt 16 Nfl.

Leipzig, den 25. Septbr. 1845.

Voigt & Fernau.

[7024.] Bei Meyer & Zeller in Zürich ist erschienen:

Steiger, Dr. Alb., Portrait.

Folio. In Thondruck 1 fl od. 1 fl. 48 kr.

Wir können bestimmt versichern, daß unter allen bisher erschienenen Portraits Steiger's dies von einem der geschicktesten Portraitszeichner ausgeführt das weitaus gelungenste und geschmackvollste geblieben ist. A Cond. kann dasselbe nicht gegeben werden; dagegen wird ½ Rabatt auf feste Rechnung gewährt.

[7025.] Bei A. Sorge in Osterode u. Goslar ist erschienen und an alle diejenigen Handlungen, welche die Fortsetzung verlangten, versandt: Baumgarten, Zeitschrift f. Chirurgen III. Bd. No. 1 pr. compl. 1—24. 1 fl 12 Nfl.

Zu Inseraten empfehle ich diese Zeitschrift ganz besonders.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[7026.] Im Verlage von C. A. Wolff in Berlin erscheint vom 1. October d. J. ab:

Der Herold.

Zeitschrift zur Unterhaltung und Belehrung für Leser aus allen Ständen.

Redakteur: J. Fr. Ruthe.

Vierter Jahrgang 1845.

Vierteljahrespreis 12 Nfl.

Diese Zeitschrift erschien früher im Verlage von Ferd. Reichardt & Co., weshalb diejenigen Buchhandlungen, welche Exemplare von dem Herold zur Fortsetzung gebrauchen, gebeten werden, ihren Bedarf der neuen Verlagsbuchhandlung recht zeitig anzuzeigen.

[7027.] Wahlzettel.

Bei Unterzeichnetem erscheint Ende d. J.:

Theoretisch praktische Zahlenlehre

von F. Wolff,

Professor am Gewerbe-Institut zu Berlin.

Erster Theil.

Dritte Auflage.

Das längere Fehlen des Werks und gerade jetzt, beim Beginn des Semesters, veranlaßt mich, dasselbe da, wo es gewünscht wird, in Lieferungen auszugeben, deren erste bereits Anfang October d. J. fertig wird.

Ich bitte, die bei dem Verleger der ersten Auflagen, Herrn Reimer hier, etwa bereits gemachten Bestellungen gefälligst bei mir zu wiederholen.

Berlin, 25. Septbr. 45.

Albert Förstner.

[7028.] In 8—14 Tagen verläßt die Presse: Lessing, Bernardin de St. Pierre und ein Dritter.

Eine Trilogie von Bekenntnissen.

Zur Verständigung in dem religiösen Streite der Gegenwart.

Inhalt: I. Einleitendes.

II. Lessing. Saladin und Nathan.

III. Bernardin de St. Pierre.

Das Kaffeehaus in Surate.

IV. Wolf u. Wagner. Vier protestantische Gespräche: 1) Das Glück und die Tugend. 2) Der Glaube und die Liebe. 3) Die Lehre und das Leben. 4) Das Christenthum und sein Stifter. geh. circa 8 ggl.

Wir erlauben uns auf diese Schrift ganz besonders aufmerksam zu machen, die zunächst in gelungener Uebersetzung die geistreiche Erzählung eines französischen Schriftstellers mittheilt, welche würdig der bekannten Lessingschen im „Nathan“ zur Seite gestellt werden durfte. Weiter aber stellt der Verf. selbst eine völlig neue Auffassungsweise des Christenthums hin, welche zugleich zwischen Lessing und Bernardin de St. P. auf überraschende Weise vermittelt.

Selbst diejenigen, welche den großen religiösen Bewegungen der Gegenwart bisher gleichgültiger zusahen, dürften durch diese Schrift zur lebhaften Theilnahme angeregt, die Uebigen aber über die Bedeutung und das Ziel dieser Bewegungen verständigt und so die Sache des Fortschritts überhaupt wesentlich gefördert werden. Endlich findet hier sowohl der wissenschaftliche Standpunkt Berücksichtigung wie das populäre Bedürfniß Befriedigung. Die gelungene Behandlung des Gesprächs, als der lebendigsten Darstellungsform, macht die Gedanken des Verfassers noch zugänglicher, und erhöht das Interesse des Lesers.

Indem wir für diese interessante Schrift um freundliche Verwendung bitten, bemerken wir zugleich, daß wir sie nicht unverlangt versenden, weshalb selbst Handlungen, die sonst Nova unverlangt erwarten, gefäll. pro Nov. bestellen wollen. Berlin, d. 15. Septbr. 1845.

Amelang'sche Sort.-Buchh.

(R. Gaertner).

[7029.] In meinem Verlage erscheint demnächst:

Katholische Jugendbibliothek.

Zur Unterhaltung und Belehrung für die heranreifende christliche Jugend herausgegeben von mehreren katholischen Geistlichen und Lehrern.

Erstes Bändchen:

Die Irokesische Jungfrau.

Eine Erzählung aus der Kirchengeschichte. Nach dem Französischen bearbeitet von R. Deutschmann, dem Verfasser des Gebetbuches Glaube, Hoffnung und Liebe. Jährlich erscheinen 6 Bändchen in 12. von 110—120 Seiten mit Titeltupfer, welche zusammen 1 fl nicht übersteigen sollen.

Diejenigen H. H. Collegen, welche Anzeigen mit Firma zum Beilegen in geeigneten Blättern verwenden können, bitte mir ihren Bedarf ausgeben zu wollen. — Bestellungen für fest und à Cond. sehe entgegen.

Aachen, am 12. Sept. 1845.

Paul Kneuer.

[7030.] Unter der Presse ist und kommt Anfang October h. a. zur Versendung, wird jedoch nicht unverlangt pro nov. versandt:

De litterarum studiis

apud Italos primis medii aevi saeculis.

Scriptis Guil. Giesebrecht, Phil. Dr.

Accedunt nonnulla Alphani archiepiscopi Salernitani carmina vel emendata vel inedita.

4. In Umschlag gebestet. 16—18 ggr.

Auf diese Schrift erlaube ich mir die Herren Kollegen in Oesterreich und Italien besonders aufmerksam zu machen.

Der Verfasser verfolgt den Gang der wissenschaftlichen Bildung in Italien, vom Untergange des abendländischen Reiches bis auf die Entstehung der Universitäten, und sucht nachzuweisen, daß die Italiener in dieser Epoche sich besonders Grammatikstudien, die sich an die lateinischen Classiker angeschlossen, zuwandten und so die Elemente der antiken Bildung sich unter Clerus und Laienstand erhielten. Das von Muratori u. Tiraboschi, zu deren Werken die Abhandlung als Supplement anzusehen ist, früher gesammelte Material ist zum Theil vermehrt, zum Theil in neuer Weise verarbeitet worden. Besonders verweilt der Verf. bei den Studien in M. Cassino und hebt hier vornehmlich den Alphanus hervor, über den er im Archiv v. M. Cassino specielle Studien machte und einige Gedichte desselben zum erstenmale publiciren, andere in verbesserter Gestalt herausgeben konnte; unter letzteren befindet sich die Ode auf Gregor VII. Die Schrift ist D. Luigi Fosti, dem Geschichtschreiber von M. Cassino, gewidmet. Berlin 1845.

N. Gaertner,

Amelang'sche Sort.-Buchh.

[7031.] In 14 Tagen bis 3 Wochen wird in unserm Verlage erscheinen:

Geschichte

des Zeitalters der Revolution.

Vorlesungen an der Universität zu Bonn im Sommer 1829

gehalten von B. G. Niebuhr.

1ster Band.

Der zweite Band erscheint wenig später.

Wir bitten zu verlangen.

Horn bei Hamburg, d. 17. Sept. 1845.

Agentur des Rauhen Hauses.

[7032.] Demnächst erscheint in unserm Verlage:

Protokolle und Aktenstücke

der zweiten Rabbiner-Versammlung.

20—25 Druckbogen in 8. 1 fl. 48 kr. od. 1 fl.

Wir hoffen, daß das allgemeine Interesse, welches die Verhandlungen dieser zweiten Rabbiner-Versammlung in so hohem Grade in Anspruch nehmen, uns um so zeitiger zahlreiche Aufträge auf dieselben zuwenden wird, als der Subscriptionspreis von 1 fl. 48 kr. oder 1 fl. mit dem Erscheinen des Werkes erlischt, und sodann der Ladenpreis von 2 fl. 24 kr. od. 1 fl. 10 N. eintritt.

Wir lassen in Leipzig, jedoch nur gegen baar, ausliefern.

Frankfurt a/M., im Aug. 1845.

G. Ullmann'sche

Buch-, Kunst- u. Antiquariatshandlung.

[7033.] Bei dem Unterzeichneten erscheint binnen 4 Wochen:

Neue Denksteine zum Gebrauch für Architekten, Bildhauer, Steinmetzen und Gewerzeichenschulen. Erfunden, ausgeführt und auf Stein gezeichnet vom Bildhauer J. B. Scholl. 1. Heft. Imperial-Folio. 2 fl. 24 kr. oder 1 fl. 8 ggr.

Mit 25 % und bei 10 das 11. gratis.

Paris: bei Soupir & Wibert, London: bei Perry & Remington.

Jährlich erscheinen 4 Hefte. Jedes Heft besteht aus 3 Blättern und diese enthalten Abbildungen von den einfachsten bis zur reichsten Kunstform. Die große Mannigfaltigkeit in der Darstellung, die diese durchaus neue und originale Gattung von Denkmalen zuläßt, empfehlen dieselben ganz besonders. — Für den praktischen Arbeiter ist durch die beigelegten Details gesorgt, welche demselben die nöthigen Erläuterungen zur Construction der Zeichnungen geben. Nicht weniger wird dieses Werk von den Architekten willkommen heißen werden, da es für diese ein Ideenmagazin zum mannigfachen Gebrauch insbesondere zur ornamentalen Architektur abgeben wird. Die Ausstattung ist elegant, wie ein Werk von dieser Bedeutung es verlangt und für den Verleger kostspielig. — Darum ist es nicht zulässig, eine große Anzahl Gr. à Cond. zu versenden, um so mehr, da im Allgemeinen so wenig Rücksicht bei der Versendung solcher Werke genommen wird, und die Remittenden davon so verdorben ankommen, daß sie meist nicht mehr zu gebrauchen sind.

Wer sich aber die Mühe gibt, und bei seinen Kunden Subscription darauf sammeln lassen will, wird die verwandte Mühe bald belohnt sehen.

Diejenigen Handlungen, welche zu Kimmel's Möbeljournal. (Auswahl aus 1—4. Jahrgang.) 3. 4. Heft, schwarz u. colorirt. Nickel's heilige Zeiten und Feste in der katholischen Kirche. 2. 4. 5. 6. Band. als Rest bedürfen, bitte ich um Nachricht.

Stolterfoth, der malerische Rheingau. 8—10. Heft. (Schluß.)

Mainzer Möbeljournal. 5. u. 6. Heft à 27 kr. oder 6 ggr.

werden im October versendet.

Thätigen Handlungen kann es nicht schwer fallen von beiden Werken reichlichen Absatz zu erhalten. Das schön geschriebene Buch des mal. Rheingau kostet complet nur 3 fl. 18 kr. oder 1 fl. 20 ggr. Es enthält 30 gute Stahlstiche und 1 Charte.

Bei 6 Expl. 33 1/3 Rabatt.

Noch in diesem Monat kommt mit Probst, Sacularschrift der Kirchenversammlung von Trient zur Versendung:

Ein sehr werthvolles populaires landwirthschaftliches Lehrbuch. Zum Gebrauch für angehende Landwirthe und Schulen von A. Müller. Mit 34 Holzschnitten und 4 lithographirten Tafeln. gr. 12. geh. Velinp. 1 fl. 30 kr. oder 21 ggr.

Bei dem allgemeinen Streben unter den jüngern Landwirthen, sich gründlichere Kenntnisse in ihren Berufsarbeiten zu verschaffen, kann es

nicht fehlen, daß dieses Buch, dessen Verfasser praktischer Landwirth in der bayer. Rheinpfalz ist, und als solcher durch seine bedeutenden agronomischen Kenntnisse sich eines wohl verdienten Rufes erfreut, bald Eingang erlangen wird. Es wird selbst Diejenigen befriedigen, die die strengsten Anforderungen an ein solches Buch machen; denn es ist ein Volksbuch im besten Sinne des Wortes. Klar im Ausdruck und faßlich geschrieben, populair, aber gründlich wissenschaftlich ausgearbeitet, sind rühmliche Eigenschaften desselben.

Die Bedeutsamkeit des Buches hat mich auch veranlaßt, eine Ausgabe in ungarischer Sprache veranstalten zu lassen, die bereits vorbereitet wird.

Wer sich durch Circulation von Subscriptionslisten besonders Erfolg verspricht, dem stehen auf Verlangen solche zu Gebot. Rabatt 33 1/3 %. 50 Exemplare auf einmal und fest bezogen, notice ich das Exemplar zu 54 kr. oder 12 3/4 ggr netto.

Mainz, den 10. Sept. 1845.

C. G. Kunze.

[7034.] In Kurzem wird zur Versendung bei mir fertig:

Die Throne im Himmel und auf Erden und die protestantischen Freunde.

Eine Erörterung, zunächst den Denkern von Staat und Kirche dargereicht vom

Prediger Uhlisch in Magdeburg.

Geh. 7 1/2 N.

Diese neueste Schrift des unermüdeten Kampfers für Glaubensfreiheit weist entschieden und kräftig die Verdächtigung zurück, welche die protest. Freunde in ihrer fernern Entwicklung und Verbreitung zu hemmen droht, die Verdächtigung nämlich, die protestantischen Freunde wollten die Throne in Deutschland umstürzen!!!

Die obwaltenden Umstände lassen voraussehen, daß obige Schrift in ganz Deutschland bedeutendes Aufsehen erregen wird und ich bitte, die Bestellungen schleunigst durch den Mautsch'schen Novitäten-Zettel zu machen.

Die Versendung geschieht nur nach Verlangen mit 1/4.

25 Gr. fest mit 1/4 und 3 Frei-Exemplare

50 = fest = 1/4 und 6

nebst 1 Anzeige für meine Rechnung.

100 Gr. fest mit 1/2. — 10 Frei-Gr. u. 1 Anz.

200 = fest mit 40%. — 16 do. u. 1 Anz.

Die festen Bestellungen werden natürlich zuerst expedirt; Bestellungen à Cond. kann ich erst später berücksichtigen, wenn es dann überhaupt noch möglich sein wird.

Uhlisch's Sendschreiben an die Christen des deutschen Volkes,

am 12. Septbr. versendet, ist bereits in mehr als 4000 Gr. festverlangt und expedirt; ich bitte daher um Entschuldigung, daß ich die à Cond. verlangten Gr. nicht gesendet habe, noch senden kann, weil ich sonst durch Expedition der in Unmassen verlangten Gr. à Cond. offenbaren Nachtheil haben würde. Ich versende diese Schrift nur für feste Rechnung zu den, in meinem Rundschreiben v. 22. August ausgesprochenen, vortheilhaften Bedingungen, und bitte um fernere thätige Verwendung dafür.

Dessau, 26. Septbr. 1845.

Julius Fritsche.

[7035.] Bei **J. W. Gebhardt** in Grimma erscheint vom 1. October an:

Sächsisches Volksblatt
für die Angelegenheiten des Staats und der Kirche,
wöchentlich 2 Nummern in 4., à 12 Ngr vierteljährlich.

In obigem Blatte, dessen Gründung durch ein von vielen Seiten laut ausgesprochenes Bedürfnis längst schon dringend gefordert war, und dessen Redaction die Zusage der Mitarbeiter vieler wohlgesinnter und tüchtiger Männer des In- und Auslandes bereits erhalten hat, sollen die staatlichen und kirchlichen Interessen unseres sächsischen Vaterlandes, die in unserer Zeit mehr als je Gegenstand öffentlicher Theilnahme und allgemeiner Verhandlung geworden sind, wahrheitsgemäß und vorurtheilsfrei besprochen, die unbegründeten und unberechtigten Angriffe der Tagespresse widerlegt und in Berichten aus allen Theilen des Vaterlandes die kirchlichen, bürgerlichen und gesellschaftlichen Zustände geschildert und geprüft, so wie offenbare Mängel und heimliche Umtriebe auf dem Gebiete des Staats, der Kirche, der Schule nicht nur klar und würdig dargelegt, sondern auch zu deren Abhülfe auf gesetzlichem Wege geeignete Vorschläge gemacht werden.

Diesem Blatte, das sich bereits vor seinem Eintritte in die Literatur einer großen Theilnahme in und außerhalb Sachsen zu erfreuen hat, wird ein Anzeigebblatt beigegeben, in welchem Anzeigen à 1½ Ngr die gespaltene Petitzeile aufgenommen, und Recensionen politisch, religiös und kirchlich wichtiger Erscheinungen der Literatur gegen Einsendung eines Freieremplars möglichst schnell geliefert werden.

Die ersten 4 Nummern werden, so weit die Auflage reicht, gratis abgegeben.

[7036.] Bei **Heinr. Hotop** in Cassel erscheint vom 1. October an:

Kasselsches Schulblatt zur Verständigung zwischen Elternhaus und Schule, redigirt vom Schuldirector Dr. Graefe, Preis des Jahrgangs von 24 Nummern à ½ Bog. 8. nur 15 Ngr mit 33½ %.

Probe-Nummern 1 u. 2 stehen auf Verlangen zu Diensten. Dieselben enthalten:

1) Zweck und Plan des Schulblatts, 2) Beschlüsse der Schulbehörden, 3) Ueber die Mitwirkung der Eltern zur Erreichung des Schulzweckes, 4) Ueber die Wichtigkeit eines regelmäßigen Schulbesuchs, 5) der sittliche Zustand der städtischen Jugend, 6) Ueber Bedrohung der Kinder, 7) Verhandlungen des Lehrercollegiums, 8) Nachrichten.

[7037.] Bei **B. Schott's Söhnen** in Mainz erscheint:

Sammlung

von mehrstimmigen Gesängen und Chören für Männerstimmen,
componirt von

Conradin Kreutzer.

Neue Ausgabe in Partitur und Stimmen.

Die Sammlung besteht aus 22 Heften à 10—11 Bogen groß 8. (2—3 Bogen Partitur und 8 Bogen Stimmen) und erscheint auf dem Wege der Subscription zu dem mäßigen Preise von 54 kr. oder 16 Ngr. per Heft.

Einzelne Stimmen werden in beliebiger Anzahl à 6 kr. oder 1½ Ngr. geliefert.

Das erste Heft erscheint Anfangs October und die folgenden werden in Zwischenräumen von je 14 Tagen ausgegeben.

Rabatt 33½ % und auf 6 Exmpl. ein Frei-Exmpl.

Von dem ersten Hefte stehen Expl. à Cond. gern zu Diensten.

Uebersetzungsanzeigen.

[7038.] Bei mir erscheint in Commission eine Uebersetzung und Bearbeitung des Werks:

Préservatif d'agronomie empirique

ou lettres agricoles adressées à un cultivateur débutant. Manuel complet de l'agriculture pratique.

Par **M. le Mis. de Travanel** etc.

Deutsch bearbeitet von **W. Prog**, Redacteur der Zeitschr.: Landwirthschaftliche Berichte aus Mittel-Deutschland.

Leipzig, 25. Septbr. 1845.

Robert Bamberg.

Angebote Bücher.

[7039.] Wir offeriren und sehen Geboten entgegen auf:

1 Schinz, Naturgeschichte und Abbildungen der Säugethiere, Vögel, Fische u. Reptilien mit Text 6 Bände.

Ein ganz neues Expl. in 6 Pracht-Einbänden.

Stettin'sche Sort.-Buchh. in Utm.

Gesuchte Bücher.

[7040.] **W. Köhne** in Nordhausen sucht billig, wenn auch gebraucht und bittet um vorherige Preisanzeige:

1 Stübel, Criminal-Verfahren. (Hinrichs.)

1 Henke, Handbuch des Criminal-Rechts. (Nicolai in Berlin.)

1 Mittermaier, Beweis des Criminal-Prozesses.

[7041.] Die **Balz'sche** Buchhandlung in Stuttgart sucht billig unter vorhergehender Preisanzeige:

1 Erheiterungen von Ischocke. Arau. Entweder vollständig oder einzelne Jahrgänge.

1 Abendzeitung. Dresden 1817—25. Auch einzelne Jahrg. sind willkommen.

[7042.] **Georg Blatt** in Altona sucht:

1 Rotteck, Weltgeschichte. (1831. Hoffmann in Stuttgart.) Lief. 11. 12.

Ferner unter gefäll. Preis-Anzeige:

1 Leslie's Gleanings.

[7043.] **H. Fischer's** Buchhandlung in Wiesbaden sucht unter vorheriger Preisanzeige:

1 Die heilige Schrift des alten und neuen Testaments; übersetzt u. erläutert von Dr. J. F. Alilioli. 2te Auflage in 6 Theilen.

[7044.] **A. Usher & Co.** suchen unter Preisanzeige:

1 Hallenberg, J., Disquisitio de nominibus in lingua Suio-Gothica lucis et visus cultusque solaris in ead. lingua, 2 vol. 8. Stockholm 1816.

[7045.] **A. Usher & Co.** suchen:

1 Forkels allgem. Geschichte d. Musik 2 Bde. Alt u. billig.

[7046.] **J. Kohu** in Breslau sucht geg. baar, aber billig:

1 Jordansky, de haeresi abjuranda quid statuat Ecclesia. 822. Wimmer.

[7047.] **H. Kanitz** in Gera sucht billig, aber gut erhalten unter vorheriger Preisanzeige:

1 Prechtel, Encyclopädie 1—11. Bd. nebst Atlas.

und sieht gefäll. Offerten entgegen.

[7048.] **C. Bösendahl** in Bielefeld sucht antiquarisch:

1 Eichendorffs Werke 2. u. Folg.

1 W. Menzels Reise nach Italien.

1 Hase's theolog. Streitschriften. 1. Heft.

1 Neuffert, poetische Schriften 3. Bd.

1 Knapp, Christenlieder.

1 Bechstein, Fahrten eines Musikanten cpl.

1 A. W. v. Schlegel, Vorlesungen über dram. Kunst u. Literatur. 3 Thle.

1 — — Vorl. über Theorie und Geschichte d. bildenden Kunst.

1 Fr. v. Schlegel, über Gesch. d. alten und neuen Literatur. Vorl. geh. zu Wien 1812.

1 Rosenkranz, Gesch. der deutschen Poesie im Mittelalter.

1 — — Handbuch einer allgem. Gesch. d. Poesie 1—3. Thl.

[7049.] Die **Amelang'sche** Sort.-B. (**A. Gaertner**) in Berlin sucht und bittet um Preisanzeige:

1 Burke, Gesch. d. französischen Revolution Deutsch v. Genz.

Kayser oder Heinsius, Bücherlexikon.

[7050.] **Ign. Jackowit** in Leipzig sucht unter vorheriger Preisanzeige:

1 Waiz, Romanzen und Balladen.

[7051.] **F. Hakebrand** in Emden sucht billig unter vorheriger Preisanzeige:

1 Neander, Kirchengeschichte. große Ausgabe. F. Perthes.

1 Meigen, Beschreibung der europ. zweiflügel. Insecten. 3. u. 6. Thl. schwarz. Schulz in Hamm.

1 Buchners Repertorium. Alte Reihe Band 22 bis 37 compl. Schrag.

[7052.] **J. Hess** in Ellwangen sucht:

1 Bem, Erfahrungen über die Congrev. Brandraket. Weim. 1820.

1 Spener, theol. Bedenken. Deutsch und Latein.

[7053.] **G. A. Neuber** in Mitau sucht unter vorheriger Preisanzeige:

Bauerle, A., Komisches Theater. 6 Bde. 8. Pesth 820—26. (Fehlt bei Hartleben.)

Blumenhagen, W., gesammelte Werke. 2 Sammlungen oder 25 Bände. Stuttgart 836—40.

Martens, J. D., die Rindviehzucht, die Meiereiwirtschaft und die damit verbundene Schweinezucht auf den adeligen Höfen der Herzogthümer Schleswig und Holstein. Mit Anmerkungen mehrerer erfahrener Landwirthe. gr. 8. Berlin. 2 fl. (Fehlt bei Rücker & Püchler.)

[7054.] **H. Benrath** in Aachen sucht billig und gut erhalten:

- 1 Tibull carmina ed. Huschke.
- 1 Virgil ed. Forbiger.
- 1 Sallust ed. Kritz mit Appendix.
- 1 Tacitus ed. Ruperti.
- 1 Gelius noctes atticae ed. Lion.

[7055.] **C. Flemming** in Glogau sucht billig: 1 Godwin Castle, sauberes Exemplar und erwartet gefällige Offerten.

[7056.] Die **Nicolaische Buchh.** in Stettin sucht unter vorheriger Preisanzeige:

- 1 Campe's sammtl. Kinder- und Jugendschriften. Ohne Kupfer.

[7057.] **Carl Heymann** in Berlin sucht billig: J. F. v. Meyer's sämtliche Schriften.

[7058.] **Joh. Millikowski** in Lemberg sucht unter vorheriger Preisanzeige:

- 1 Bronikowski, die Frauen von Koniecpolskie. 4. Bd. apart. Dresden.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[7059.] **Bitte um Zurücksendung.**

Da die Auflage der kürzlich in unserm Verlag erschienenen kleinen Broschüre:

Gärtner, Taktik der Kömlinge etc.

bereits vergriffen ist, so würden diejenigen Handlungen, welche noch Exemplare davon ohne Rücksicht auf Absatz liegen haben, durch deren schleunige Zurücksendung uns zu großem Dank verpflichtet.

Dresden, den 17. Septbr. 1845.

Adler & Dieke.

[7060.] Nachdem ich jede Handlung speciell um Rücksendung der unverkauften Exemplare von **Geibel's Gedichten. 4. Aufl.**

ersucht habe, sehe ich mich zu der bestimmten Erklärung veranlaßt, daß ich nach Weihnachten von diesem Buche kein Exemplar mehr zurücknehmen kann. Solchen Handlungen aber, die meiner Bitte nicht nachkommen, künftighin meinen Verlag nur auf feste Rechnung expediren werde.

Berlin, den 17. Septbr. 1845.

Alexander Duncker.

[7061.] **Bitte um Zurücksendung!**

Hierdurch ersuchen wir die geehrten Handlungen um gefäll. schleunige Remission aller Exemplare von

König, Herr Hengstenberg Anno 1845, welche solche ohne Aussicht auf Absatz lagern haben.

Braunschweig, 22. Sept. 1845.

Friedr. Vieweg & Sohn.

Gehülfsstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[7062.] Für ein Sortimentgeschäft in Oesterreich ist die erste Commis-Stelle zu besetzen. Bedingungen sind Kenntniß des katholischen Sortiments, der Buchführung und selbstständiges Arbeiten in den einzelnen Branchen des Sortimentshandels. — Offerten unter der Chiffre E. K. sind an Herrn Wilh. Engelmann in Leipzig zu adressiren.

[7063.] Für ein Sortimentgeschäft im nördlichen Deutschland wird ein gewandter Gehülfe gesucht, welcher der französischen und englischen Sprache mächtig sein muß. Dagegen wird eine freundliche Behandlung und angemessenes Salair gesichert. Offerten sind an Herrn Wilh. Engelmann in Leipzig zu adressiren.

[7064.] Ein junger Mann, der in einer Sortimentshandlung seine Lehrjahre zurücklegte, gegenwärtig in einer solchen ein Jahr als Gehülfe arbeitete, und die besten Zeugnisse aufzeigen kann, sucht unter den bescheidensten Bedingungen vorzugsweise eine Stelle in einer lebhaften Verlagshandlung.

Herr R. F. Köhler in Leipzig wird die Güte haben, nähere Auskunft zu geben.

Bermischte Anzeigen.

[7065.] **Leipziger Bücher-Auction.**

Der Unterzeichnete übernimmt und besorgt den Verkauf sowohl großer Bibliotheken als kleinerer Büchersammlungen in Auctionen, welche unter seiner Garantie von verpflichteten Proclamatoren abgehalten werden und wird diesem Geschäfte Aufmerksamkeit und Thätigkeit widmen. Der Katalog der November-Auction, enthaltend die Bibliotheken des Domherrn Prof. Dr. Winzer zu Leipzig, Hofrath Dr. Weigel und Freiherrn von Triesen in Dresden etc. etc., ist so eben geschlossen und kommt binnen Kurzem zur Versendung. — Zu der im Frühjahr 1846 stattfindenden Versteigerung werden bis Ende November d. J. Beiträge angenommen.

Leipzig, den 30. September 1845.

J. O. Weigel.

[7066.] **Gefälligst zu beachten.**

Trotz meiner Anzeige in Nr. 29 ds. Blattes gehen mir fortwährend Schriften, Romane und die kirchlichen Bewegungen betreffend, zu. Ich sehe mich daher nochmals zu der Bitte genöthigt, mich mit Zusendung derartiger Schriften, so wie überhaupt theolog. Nova unter 6 ggr., verschonen zu wollen. Alle mir dennoch zugehende Sendungen derartigen Inhalts gehen D. M. 1846 weder pro noch contra notirt und unter Nachnahme meiner sämtlichen Spesen zurück.

Lemberg, den 12. Sept. 1845.

Eduard Winiarz.

[7067.] **Zur gütigen Beachtung!**

Pro nov. erbitte unverlangt sogleich nach Erscheinen, in pressanten Fällen direct und pr. Post:

für Berlin, für Custrin

mit Inserat

20 . . . 10 Gr. von Schriften, die protestant. Freunde,

12 . . . 6 = von Schriften, die Deutsch-Katholiken,

12—20 . . . 6 = von Schriften, sonstige Tagesfragen betr.

Enslin'sche Buchhandlg. (F. Seelhaar.)

[7068.] **Erwiderung an Herrn F. A. Herbig in Berlin.**

Auf dem Wege Rechts hat Herr F. A. Herbig weniger als gar nichts ausgerichtet.

Warum sollte ich ihm also ein Verbrechen daraus machen, wenn er nach solcher Niederlage versucht seine autodidactischen Ansichten von Recht und Billigkeit zu denen der öffentlichen Meinung zu machen?

Zu Verfolgung seines Zweckes aber braucht er unredliche Waffen, mit denen es ihm leicht wird, mich als versteckten Nachdrucker hinzustellen, und diesen Mißbrauch habe ich ihm nur verziehen, weil ich aus seinem eignen Munde erfahre, daß nicht der Egoismus, sondern das Wohl des gesammten deutschen Buchhandels ihn dergestalt in den Harnisch gejagt hat.

Unter den „unredlichen Waffen“ Herr F. A. Herbig's verstehe ich seine Benützung des Gutachtens, in der er, was ihm hinderlich ist, wegwirft und je nach Gutdünken den Nachsatz vom Vorderatz isolirt. Ob er dadurch den Sinn corrumpt, gilt ihm als Nebensache.

So führt er z. B. die Stelle aus dem Gutachten an: „daß sich Lenz in der Regel an Bouche gehalten und denselben etwas stark und mehr als üblich benützt habe.“ — aber den Nachsatz läßt er ganz weg, weil darin gesagt wird, daß es gegen allen Gebrauch sei, bei zweien, im Ganzen und häufig auch im Einzelnen so verschiedenen Schriften Nachdruck urgiren zu wollen; daß ferner beim Nachdruck sich zu den Fehlern des Originals meist eigne Fehler gesellen, daß Lenz aber Bouche's Fehler (und zwar nicht allein die Buchstaben- sondern auch die Sach-Fehler) vermieden habe.

Dieser Vorwurf ist im Gutachten folgendermaßen belegt: „So, um bei einem der obenerwähnten Artikel stehen zu bleiben, bei Casuarina nämlich, so hat Bouche, gleich viel ob durch Schreib- oder Satzfehler: C. equisetifolia, Lenz richtig: equisetifolia. Nach Bouche soll die Gattung zu den Myrtaceen gehören, was ein grober Verstoß ist; Lenz bringt sie richtig zur Familie der Casuarineen.“ Das Gutachten fährt in dieser Stelle weiter fort: „Da es unmöglich und auch unnöthig ist, alle Verschiedenheiten des Lenzischen Werkes vom Boucheschen in Einzelnen namhaft zu machen, so begnügen wir uns, noch eine Anzahl Gattungen nebst den Gewächsfamilien, wohin sie von beiden Autoren gebracht worden, neben einander zu stellen. Es wird auch hieraus ersichtlich sein, wie im vorliegenden Falle die Idee einer mechanischen Vervielfältigung oder eines Nachdruckes „lächerlich“ erscheinen muß.“

Aus allem dem geht hervor, daß durch die alphabetische Ordnung beider Werke eine äußere, d. h. scheinbare Aehnlichkeit entstanden ist. Innere Verwandtschaft, also Nachdruck ist nicht vorhanden.

Die Hauptgründe des Gutachtens, daß die Lenzische Schrift kein Nachdruck sei, sind folgende:

- 1) Beide können aus einer gemeinschaftlichen Quelle geschöpft haben u.
- 2) Kann bei verschiedenen Schriftstellern eine wesentliche Differenz in der Angabe solcher Verhältnisse, wie der oben erwähnten, wenn sie Wahrheit sein soll, nicht gedacht werden!
- 3) Kann der Autor einer solchen, größtentheils compilatorischen Schrift nicht für jede mitzutheilende Spezialität ein Original liefern, und muß ihm unverwehrt bleiben, einen oder mehrere seiner Vorgänger zu benutzen, wie dies ja auch Herr Bouché laut Einleitung pag. 5 und 6 von sich selbst gesteht, und bei der Natur und Tendenz solcher Werke ganz unvermeidlich ist.
- 4) u. s. w.

Außerdem ist noch im Allgemeinen gesagt: wenn Lenz mit Bouché häufig wörtlich übereinstimmt in Angabe der Größenverhältnisse, der Formen, Farben, des Vaterlandes, der Dauer u. s. w., so stempelt dies noch keineswegs seine Schrift zu einem Nachdruck der Bouché'schen. Natürlich wenn Herr Bouché als bestes Triebmittel der Pflanzen den s. v. Kuhmist anführt, kann Herr Lenz nicht dem Herrn Bouché zu Lieb, und um etwas anderes zu bringen, Berliner Dampfchocolade anwenden.

Einen Hauptstoß versucht mir Herr F. A. Herbig in der Anmerkung zu versehen, indem er hier das Benehmen der löbl. J. G. Cotta'schen Buchhandlung in ihrer Ehrenhaftigkeit meinem Benehmen entgegensezt. Darüber bin ich nicht Herrn F. A. Herbig in Berlin, sondern meinen verehrten Kollegen in Süd- und Nord-Deutschland Rechenschaft schuldig, was hiermit geschieht.

Sobald Herr F. A. Herbig mich auf Bouché aufmerksam machte, gab ich beide Werke einem in Deutschland anerkannten Kunstgärtner, Herrn Grüneberg, Sohn, zur Prüfung, und erst nach dessen bestimmter Erklärung, daß das Lenzische Werk durchaus kein Nachdruck des Bouché'schen sei, fand die Versendung desselben unterm 15. August 1844 statt, wobei auch Herr F. A. Herbig in Berlin nicht übersehen wurde. In Nummer 103 des Börsenblattes vom 26. November 1844 fand ich zuerst die Anzeige, daß das Lenzische Werk in Berlin mit Beschlag belegt worden sei, und gleichzeitig trafen von Berliner Kollegen Anzeigen der stattgefundenen Beschlagnahme ein. Da Herr F. A. Herbig mich keiner Anzeige hiervon gewürdigt, wendete ich mich um Auskunft an Herrn Enslin, die mir von demselben auch bereitwilligst ertheilt wurde. Erst am 21. December 1844 traf ein Schreiben des Rechtsanwaltes des Herrn F. A. Herbig hier ein; es blieb mir nun auch kein anderer Weg übrig, und da mein Rechtsanwalt gerade für kürzere Zeit abwesend war, erlitt die beabsichtigte Beantwortung eine unvermeidliche Zögerung. — Herr F. A. Herbig wartete dieselbe nicht ab, sondern beeilte sich, eine Klage bei dem hiesigen Polizeigericht einreichen zu lassen. — Der Erfolg derselben ist bekannt.

Aus dieser einfachen aber streng der Wahrheit gemäßen Darstellung wird Jeder leicht ersehen, daß ich Alles gethan habe, um mir ein kompetentes Urtheil über den vorliegenden Fall zu verschaffen. Wäre jenes Urtheil des Herrn Grüneberg im entgegengezetten Sinne ausgefallen, würde ich eben so gehandelt haben, wie bei der Wildbaumzucht die löbliche Cotta'sche Buchhandlung.

Frankfurt a. M., am 24. September 1845.
J. D. Sauerländer.

[7069.] Gefälligst nicht zu übersehen!

Die Gratiszugabe „des ewigen Juden“ zum Freimüthigen war ein Zugeständniß der frühern Verleger desselben, Herren Reichardt & Co., von welchem ich weder etwas gewußt, noch mich zu dessen Lieferung bereit erklärt habe. Die bereits eingegangenen Reklamationen veranlassen mich dieserhalb zu der Erklärung, daß ewigen Juden Anspruch zu haben glauben, sich lediglich dieserhalb an diejenige Verlagsbuchhandlung, welche das Versprechen geleistet, halten wollen.

Zugleich zeige ich hiermit an, daß ich die für das zweite Semester c. an Herren Reichardt & Co. gemachten Zahlungen nicht mir anrechnen lassen kann, da mir von eben genannten Herren weder eine desfallige Anzeige gemacht worden, noch ich in der geringsten Geschäftsverbindung mit denselben stehe.

Berlin, den 15. Septbr. 1845.

Adolph Rieß.

[7070.] Unfern vor 8 Tagen verschickten Verlagskatalog mit Wahlzettel empfehlen wir ganz besonders denjenigen Sortiment-Buchhandlungen, welche selbst wählen und sich un- verlangte Zusendungen verbeten haben.

Belle-Vue b. Ritz., Septbr. 1845.

Die Verlags- & Sortiment-Buchh. zu Belle-Vue.

[7071.] Erklärung.

Diejenigen Verleger, welche „durchaus kein confisicirtes Exemplar in Gutschrift bringen“ wollen, bitten wir, uns mit unverlängerter Zusendung solcher Schriften, deren Confiscation zu erwarten ist, ganz zu verschonen.

Jena, 23. Sept. 1845.

Cröcker'sche Buchh. Fr. Frommann. C. S. Walz.

Leipziger Börse am 29. Sept. 1845.

Course im 14 Thaler-Fusse.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. —	139 3/4
	2 Mt. —	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. —	102 1/2
	2 Mt. —	—
Berlin pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	k. S. 99 3/4	—
	2 Mt. —	—
Bremen pr. 100 $\frac{1}{2}$ Lsdr. à 5 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$	k. S. 111 1/2	—
	2 Mt. —	—
Breslau pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	k. S. 99 3/4	—
	2 Mt. —	—
Frankfurt a. M. pr. 100 Fl. in S. W.	k. S. 57	—
	2 Mt. —	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 151 1/4	—
	2 Mt. 149 3/4	—
London pr. 1 Pf. St.	2 Mt. —	—
	3 Mt. 6.24 3/4	—
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. —	—
	2 Mt. —	80 1/2
	3 Mt. —	—
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 Kr.	k. S. 104	—
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	—
Augustd'or à 5 $\frac{1}{2}$ à 1/35 Mk. Br. u. à 21 K.	—	—
8 G. auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 $\frac{1}{2}$ idem auf 100	—	—
And. ausländ. Louisd'or à 5 $\frac{1}{2}$ nach	—	—
geringerem Ausmünzfusse . . auf 100	—	113 3/4
Holländ. Duc. à 3 $\frac{1}{2}$ d ^o .	—	6 1/4
Kaiserl. d ^o . d ^o d ^o .	—	6 1/4
Bresl. d ^o . à 65 1/2 As. d ^o .	—	6 1/4
Passir d ^o . d ^o . à 65 As. d ^o .	—	6 1/4
Conv.-Spec. u. Guld. d ^o .	—	—
idem 10 u. 20 Kr. d ^o .	—	4 1/4
Staatspapiere, Actien		
<i>excl. Zinsen.</i>		
Königl. Sächs. Staats-Papiere	—	—
à 3 1/2 im } von 1000 und 500 $\frac{1}{2}$. . .	94	—
14 $\frac{1}{2}$ Fuss } kleinere	—	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe	—	—
à 3 1/2 im } von 1000 und 500 $\frac{1}{2}$. . .	97 1/4	—
14 $\frac{1}{2}$ Fuss } kleinere	—	—
Königl. Preuss. Credit-Cassenscheine	—	—
à 3 1/2 im } von 1000 und 500 $\frac{1}{2}$. . .	97 1/4	—
20 fl. Fuss } kleinere	—	—
Leipziger Stadt-Obligationen	—	—
à 3 1/2 im } von 1000 und 500 $\frac{1}{2}$. . .	95 1/4	—
14 $\frac{1}{2}$ Fuss } kleinere	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. } v. 500 $\frac{1}{2}$	99 1/2	—
à 3 1/2 im } v. 100 u. 25 $\frac{1}{2}$	100 1/2	—
d ^o . lausitzer d ^o . à 3 1/2	—	—
d ^o . d ^o . à 3 1/2	—	—
Leipz.-Dresd. Eisenb. P.-Obl. à 3 1/2 %	—	108 1/2
Königl. Pr. Staats-Schuld-Scheine	—	—
à 3 1/2 % in Pr. Crt. pr. 100	99 3/4	—
Hamburger Feuer-C.-Anl. à 3 1/2 %	—	—
K. (300 Mk. Bco. = 150 $\frac{1}{2}$)	—	—
K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv.	117 1/4	—
à 5 % } laufende Zinsen	—	—
à 4 % } à 103 % im 14 $\frac{1}{2}$ Fuss	—	—
à 3 % } —	—	—
Actien d. W. B. pr. St. à 103 %	—	175
Leipz.-Bank-Actien à $\frac{1}{2}$ 250 pr. 100	—	—
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à $\frac{1}{2}$ 100 pr. 100	132	—
Sächs.-Bair. d ^o . d ^o . pr. 100	94 1/2	—
Sächs.-Schles. d ^o . d ^o . pr. 100	109 1/4	—
Chemn.-Risaer d ^o . d ^o . pr. 100	—	101
Löbau-Zittauer d ^o . d ^o . pr. 100	97	—
Magdeb.-Leipz. d ^o . d ^o . incl. Div.	180	—
Scheine d ^o pr. 100	—	—

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntm. der Deputirten des Buchh. zu Leipzig. — Bekanntm. der Königl. Kreisdirection zu Leipzig. — Neuigkeiten des deutschen Buchh. — Neuigk. des deutschen Musikalienh. — Nachdrucksfrage. Von R. Bädcker. — Die Versamml. österr. Buchh. zu Wien. — Erwiderung des Directorium des nordb. Apothekervereins. — Anzeigeblatt No. 6989-7071.

- Adler & Dieke 7039.
- Agentur des R. H. 7031.
- Amelangsche Sort.-B. 6997.
- 7028. 7030. 7049.
- Asber & Co. 7044. 7045.
- Balzische B. 7041.
- Bamberg 7038.
- Baumgärtner 7006.
- Benrach 7054.
- Berger's B. 7011.
- Blatt 7042.
- Blum in C. 6999.
- Bockelmann 6991.
- Bösendahl 7048.
- Brockhaus & K. 7014.
- Cröcker'sche B. 7071.
- Didot Freres 7008.
- Duncker, A. 7060.
- Ende 6998.
- Enslinsche B. 7067.
- Fischer in W. 7043.
- Glemming 7055.
- Hörstner 7027.
- Frank 7013.
- Friedlein & Hirsch 6992.
- Fritsche, Jul. 7034.

- Frommann in J. 7071.
- Gebhardt in Gr. 7035.
- Hartung 6996. 7020.
- Heerbrandt & Thämel 6995.
- Hef 7052.
- Heymann in B. 7057.
- Hoffmann in W. 7021.
- Hotop 7036.
- Jakowis 7050.
- Kant 7047.
- Kirchheim, Schott & Th. 7004.
- Kneuer 7029.
- Kohn in Br. 7046.

- Köhne 7040.
- Kriegsmar in E. 7022.
- Kunze in M. 7033.
- Levi in St. 6993.
- Madot 6994.
- Melme 7012.
- Meyer & Zeller 7018. 7024.
- Militowski 7058.
- Nicolaische B. in St. 7056.
- Noldke 7000.
- Pagenstecher 7001.
- Rakebrand 7051.

- Reichardt & Co. 7009.
- Reyher 7053.
- Rieß 7002. 7069.
- Sauerländer in Fr. 7068.
- Schall's Stickmusterb. 7019.
- Schepeler 7010.
- Schotts Söhne 7037.
- Schuberth & Co. 7017.
- Severin 6990.
- Sorge 7025.
- Stettinsche Sort.-B. 7039.
- Teubner 7005.

- Ullmannsche B. 7032.
- Verlagscompt. in Gr. 7003.
- Verlagscom. in Hamb. 7007.
- Verlagsh. zu Belle-Vue 6989.
- 7070.
- Wieweg & Sohn 7061.
- Wogt & Fernau 7016. 7023.
- Wagnersche B. in Fr. 7015.
- Wegel, T. D. 7065.
- Wimmar 7066.
- Wolff in B. 7026.
- Anonym 7062. 7063. 7064.

Verantwortlicher Redacteur: J. de Marie. — Druck von B. G. Teubner. — Commissionair: A. Frobergger.